



DUNKELRAUM

Retreat und das Mysterium der Dunkelheit

- Die Innere Erde — In der fantastischen Literatur und im Film
- Saturn — Herrscher über die Materie und den exakten Wissenschaften



EDITORIAL & Index

+ Interview mit
ROBERT BETZ
Seite 30



Dunkelraum

Retreat und das Mysterium der Dunkelheit
von Ananda Hämmerli

Wenn von Dunkelheit die Rede ist, so löst dies in den meisten von uns etwas Unbehagen aus. Vielleicht auch durch frühere Erinnerungen ausgelöst, wenn wir als Kinder vielleicht alleine im Keller Kartoffeln holen mussten oder unser Heimweg nachts durch ein dunkles Quartier führte. Wir verbinden Dunkelheit meist mit etwas Negativem, und daraus wiederum entstehen dann auch die ganzen inneren Bilder, die uns eher einengen und einschränken, als uns mit den tatsächlichen Qualitäten in Berührung zu bringen, die in der ursprünglichen Dunkelheit zu Hause sind ...

weiterlesen auf Seite 4 +



Die Innere Erde

In der phantastischen Literatur und im Film
von Daniela Mattes und Roland Roth

Der bekannte, französische Schriftsteller Jules-Gabriel Verne war ein Genie seiner Zeit. Er schrieb Zukunftsromane, die wegweisend sein sollten und gern wird er auch heute noch als Vater der Science-Fiction bezeichnet. Verne ersann in seinen Werken Dinge, die erst viele Jahrzehnte später Wirklichkeit werden sollten oder gerade als brandneue Entdeckungen das Licht der Welt erblickten. Verne war bei seinen Recherchen sehr sorgfältig und dachte oft noch weiter, beispielsweise wie sich Fortbewegungsmittel und andere technische Errungenschaften über die Jahrzehnte ...

weiterlesen auf Seite 15 +

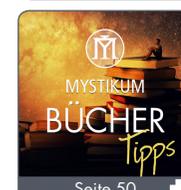


Saturn

Herrscher über die Materie und den exakten Wissenschaften
von Angela Minosi

Als Herrscher über die Zeit und Materie steht Saturn gleichbedeutend für die Einschränkungen, hervorgerufen durch seine beiden Haupteigenschaften. Darüber hinaus ziehen diese Eigenschaften (lästige) Verpflichtungen nach sich, die sich durch die Astrologie näher definieren lassen. Im Horoskop verleiht Saturn den Planeten, welche er aspektiert, erst die nötige Bedeutung. Denn um den Umgang mit einem Aspekt zum Saturn zu lernen, bedarf es die Überwindung von Hindernissen wie die Umsetzung eines Plans, Ziels oder Potenzials. Im Horoskop weisen Saturn-Aspekte gewisse...

weiterlesen auf Seite 35 +



genesis  pro life
Energie erleben ...

Aktiviere Deine Energie & Ausstrahlung

Stress, Hektik, Angst und Umwelteinflüsse nehmen immer mehr zu und lassen Körper und Geist kaum noch in Balance und zur Ruhe kommen.

Die Haut ist das größte Ausscheidungsorgan und kann Leber und Niere bei der Ausscheidung spürbar unterstützen.

Wie so viele Hausrezepte sind basische Bäder eine jahrhundertalte Tradition. Sie haben sich als regelrechten Jungbrunnen für Körper, Geist und Seele erwiesen. Es ist sofort zu spüren. Die Haut wird entspannter und fühlt sich deutlich schöner an. Hartes Leitungswasser wird angenehm sanft und umspielt die Haut.

Das **Biophotonen Mineralbad von genesis pro life** ist ein flüssiger, basischer Badezusatz für Voll- und Fußbäder. Ob Säuglinge, Kinder, Erwachsene, Schwangere oder Senioren, es ist ohne Einschränkung anwendbar.

Durch die hervorragende Auslese von Mineralstoffen wie Kalium, Calcium, Magnesium, Kupfer, Eisen, Zink, Selen, Mangan sowie Aloe Vera und hochwertigen Kräuterextrakte aus Kastanie, Rosmarin, Thymian, Tanne, Arnika und Teebaumöl wird die Haut remineralisiert und selbstfettend gepflegt. Die Parfümierung erfolgte durch die Zugabe eines natürlichen Heublumenöls.

Mit dem *genesis pro life* Biophotonen Mineralbad werden sofort die Lymphe aktiviert und der Stoffwechsel angeregt. Es findet eine basische Tiefenreinigung und Rückfettung der Haut statt.

Herkömmliche Basenbäder in Pulverform benötigten eine lange Badezeit, um im Osmose-Prozess über die Haut zu entgif-

ten und zu entschlacken. Mit *genesis pro life* Biophotonen Mineralbad reicht ein Voll- oder Fußbad von **20-30 Minuten** bereits aus, um eine natürliche Tiefenreinigung der Haut zu erreichen.

Die besondere *genesis pro life* Technologie sorgt für eine vollkommene Harmonisierung im Sinne der göttlichen Ordnung. Das gilt für die Inhaltsstoffe und auch für die Schwingungen und Frequenzen. Unvollkommenes oder Gestörtes wird für den menschlichen Organismus optimal aufbereitet.

Die 500 ml Flasche reicht für 20 Vollbäder oder 35 Fußbäder. Vor Gebrauch bitte kräftig schütteln.

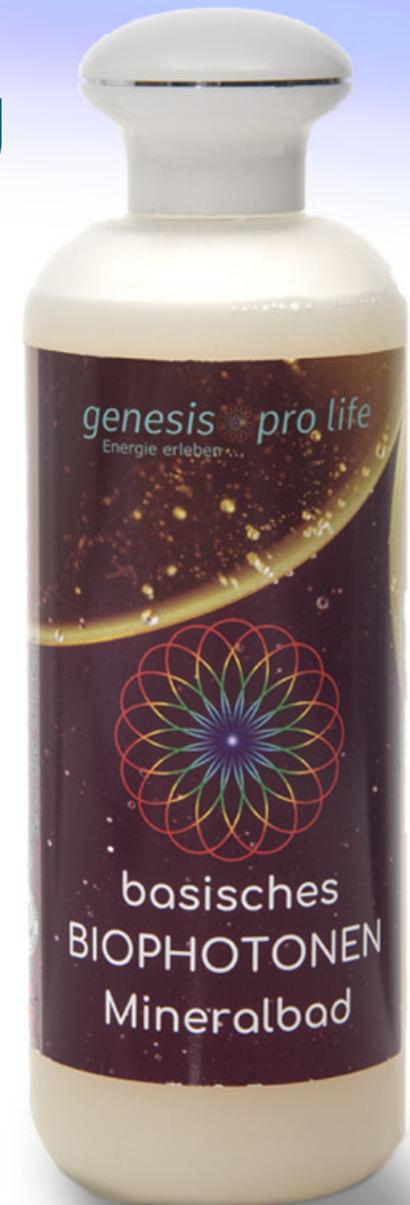
Optimale Anwendung für eine Badekur (1-3 Monate):

- Tägliche Fußbäder
- 1-2x wöchentlich ein Vollbad, wenn möglich

Besonders wirksam ist es, wenn alle 10 Min. die Haut mit einem Luffaschwamm oder einer Badebürste in Richtung der Lymphknoten abgerieben wird.



Auf diesen Fotos wurde das Badewasser 12 Stunden stehen gelassen. Es sind deutlich die neutralisierten Ablagerungen auf dem Boden der Badewanne zu erkennen.



Ananda Hämmerli

DUNKELRAUM

Retreat und das Mysterium der Dunkelheit



Auf in die Dunkelheit

Wenn von Dunkelheit die Rede ist, so löst dies in den meisten von uns etwas Unbehagen aus. Vielleicht auch durch frühere Erinnerungen ausgelöst, wenn wir als Kinder vielleicht alleine im Keller Kartoffeln holen mussten oder unser Heimweg nachts durch ein dunkles Quartier führte. Wir verbinden Dunkelheit meist mit etwas Negativem, und daraus wiederum entstehen dann auch die ganzen inneren Bilder, die uns eher einengen und einschränken, als uns mit den tatsächlichen Qualitäten in Berührung zu bringen, die in der ursprünglichen Dunkelheit zu Hause sind.

„Dunkelheit ist im Grunde hochgradig gefüllt mit einer lebendigen Kraft, die ich ‚LEBEN‘ nenne!“

Und wenn wir über eine längere Zeit in die Dunkelheit eintauchen, können wir wahrnehmen, dass etwas lichtvolles in uns „geboren“ wird.

Zumindest fände darin der Spruch aus dem Tao – der chinesischen Weisheitslehre – seine Entsprechung:

**„Wenn du in die Dunkelheit gehst,
und sie wird vollkommen, verwandelt sich
die Dunkelheit schon bald in Licht.“**

Was also hat es mit dieser Dunkelheit auf sich? Ich befasse mich bereits über 20 Jahre mit diesem Mysterium „Dunkelheit“. Nebst Atem-Therapeut und Kontemplationslehrer ist er

Dunkelraum-Begleiter in Heiden-Appenzell. Ein Dunkelraum-Begleiter, wie der Name es andeutet, begleitet Menschen darin, sich freiwillig über mehrere Tage in die Dunkelheit zu begeben.

Das erste Mal bewusst in Kontakt mit der Dunkelheit kam ich mit ca. 25 Jahren. Damals lebte ich in München und besuchte eine Heilpraktikerschule. Just in der Woche, in der mein Lieblingsfach dran gewesen wäre, bekam ich den inneren Impuls, mich auf eine Fastenwanderung zu begeben. Mein Vertrauen in diese innere Stimme ist in den Jahren zuvor bereits herangewachsen und so begab ich mich am nächsten Tag anstelle zum Unterricht, mit einem Rucksack und Zelt ausgerüstet für eine Woche in die Weite der Natur.

*„Leben können und müssen wir nicht machen,
wir können uns jedoch dafür öffnen.“*

Ananda Hämmerli



Ort des Rückzugs und der Initiation

Am letzten Abend jener Woche hatte ich eine Erfahrung mit der Dunkelheit. Und zwar hatte ich einen Traum, und war darin irgendwie auch ganz wach: In diesem Traum war es Nacht. Und diese Nacht wurde auf einmal noch schwärzer als sie eh schon war. Da war kein Licht mehr, keine Sterne, die funkelten, einfach Nichts, nur ich und die Weite und Schwärze einer Dunkelheit. Von weit her tauchte auf einmal ein Licht auf. Nur dieses Eine. Es kam immer näher und näher, und wie ein Blitz schoss es durch meine Stirn, in meinen Kopf hinein. Auch in meinem Kopf war diese Weite einer Dunkelheit. Und der Lichtstrahl verschwand darin.

Es kam mir vor, wie ein Same, der sich aus der Dunkelheit in sich selbst einbettet. Dabei wurde mir ahnungsweise bewusst, dass Dunkelheit nicht einfach „Nichts“ ist. Dunkelheit ist lebendig!

Auch das Taoteking beschreibt dieses Mysterium weiter:

„Alles Lebendige geht aus dem Dunkel hervor und strebt nach dem Licht.“

Die Bibel wiederum, beschreibt es ähnlich in Matth. 1022:

„Was ich in Finsternis sage, rede im Licht.“

Das Thema Dunkelheit hat mich durch all die Jahre auf jeden Fall immer wieder begleitet. Ich kam 10 Jahre später – mit 35 – erstmal in Kontakt mit einem Dunkelraum-Retreat. Damals lebte ich gerade in einem Ashram, indem so ein Dunkelraum vorbereitet wurde und ich konnte daran teilnehmen. Ich glaube, es waren so ca. 10 Tage, die wir in absoluter Dunkelheit verbrachten. Nebst dem, dass ich Lichterscheinungen hatte – eines von vielen Nebenerscheinungen

eines längeren Dunkelraum-Aufenthalts – wurde mir bewusst, dass es bei der Dunkelheit um viel mehr geht als nur um Visionen und Lichterscheinungen; hier in dieser Weite und abgrundtiefen Schwärze offenbart sich das Leben selber! In seiner ganzen Fülle und Einzigartigkeit. Mir wurde plötzlich bewusst, wie die verschiedenen schwarzen Madonnen und dunklen Göttinnen (wie beispielsweise Kali), Symbolfiguren der Qualitäten dieser Dunkelheit sind. Ja, sie sind gar Hüterinnen einer uralten Dunkelraum-Kultur! Denn der Dunkelraum, als Ort des Rückzugs und der Initiation, ist vermutlich so alt wie die Menschheit selber. Bekannt sind beispielsweise dafür Höhlen, wie die von Qumran am Toten Meer. Auch zahlreichen Pyramiden, verstreut auf der ganzen Welt, wurden für Dunkelraum-Initiationen benutzt. In der christlichen Tradition kennen wir Dunkelräume als Krypten, aber auch als Katakomben. Ja selbst die Geburt des



Schwarze Madonna (links)
Kali – indische Göttin (rechts)
– Symbolfiguren von Qualitäten
aus der Dunkelheit



Eintauchen in die Dunkelheit

Jesuskindes beginnt in der dunkelsten Nacht des Jahres, an einem abgeschiedenen Ort.

Doch was macht die Dunkelheit denn eigentlich so mysteriös und geheimnisvoll?

Wir setzen einen Samen in die Erde, und daraus wächst eine Pflanze, ein Baum heran. Jedes Lebewesen beginnt seine Reise in der Dunkelheit eines Samens, einer Eizelle.

Jeder Tag beginnt mit einer Nacht, und jeder Einatemzug bekommt seinen Raum erst über den Aus-Atemzug.

Um auf die Frage des Mysteriums der Dunkelheit eine Antwort zu bekommen, brauchen wir also gar nicht so weit suchen. Jede Nacht, wenn wir schlafen, tauchen wir ein in die Dunkelheit. Dabei erfahren wir, dass wir am nächsten Morgen ausgeruht, erholt und meist inspiriert aufwachen. Für diese Regeneration brauchen wir nichts zu machen. Im Gegenteil. Je mehr wir nachts loslassen können, umso erfrischer wachen wir am nächsten Tag auf. Diese ordnende Kraft, die aus

sich heraus „heilt und regeneriert“, können wir auch in der Natur beobachten, beispielsweise indem sie sich „erholt“ und reinigt, oder beim menschlichen Körper kleinere Schnittwunden wieder zusammenheilen lässt.

Auch wenn wir uns entspannen und tief atmen, spüren wir, dass sich in uns Frieden ausbreitet. Auch dafür müssen wir nichts weiter tun, als einfach „loslassen“ und zu uns zurück-kommen. So sind es noch ganz viele weitere Qualitäten, für die wir nichts dafür tun müssen und für die es auch keinen Grund braucht. Wir können uns nur dafür öffnen: Freude, Verbundenheit, Kraft, Lebendigkeit, Frieden, Sinn, Klarheit, Ordnung, Reinheit, Fülle, Absicht, Hingabe, Präsenz. Diese Qualitäten sind auch nicht polar. Es ist nicht der persönliche Frieden, bei dem auf der anderen Seite Krieg steht. Nein! Diese Eigenschaften, die sich uns in der Dunkelheit offenbaren, sind alle nicht polar. Wie eben auch Leben nicht polar ist. Leben geht zwar durch die Tore von Geburt und Tod, doch Leben sel-

ber ist und bleibt immer Leben – unpersönlich, nicht polar.

So sind im Grunde die beiden Symbolfiguren – Kali und Maria – Trägerinnen aller dieser Qualitäten, die sich uns in der Dunkelheit offenbaren. Natürlich gibt es auch noch weitere Symbol-Figuren dafür (Sarah, Bastet, Serene, Folta,...), doch die Qualitäten bleiben. Nie zerstörend dienen sie immer dem Leben! Im Gegensatz zu den Dingen, die uns einschränken und Leid verursachen. Für Leid müssen wir immer etwas Persönliches hinzutun oder Persönliches weglassen. So hilft uns beispielsweise die Qualität von Kali, uns von persönlichen Einschränkungen und persönlichen Lebenskonzepten zu befreien, um uns wieder ganz für das Mysterium des Lebens zu öffnen. Doch wir müssen diese Qualitäten nicht machen! Sie werden in uns geweckt, ja im Grunde geboren. Das ist das Mysterium des Kindes auf dem Schoß der Maria und die Totenköpfe um den Hals bei Kali.

*„Alles Leben beginnt in der Dunkelheit.
Darin liegt ein großes Mysterium.“*

Ananda Hämmerli



Ein roter Faden

Wenn wir auf unser bisheriges Leben zurückschauen, können wir vielleicht genauso eine Ordnung wiedererkennen, dass unser Leben einem bestimmten Pfad, einem roten Faden folgt. Ich weiß nicht, wie es bei dir war, doch die wirklich wesentlichen Dinge in meinem Leben habe ich nicht gemacht. Sie sind geschehen, weil es dafür Räume und Momente gab. Entweder kamen Menschen in mein Leben mit einer Schlüsselinformation, oder es kam ein Ereignis an mich heran, welches mir den Anlass gab für eine wesentliche Entscheidung, oder ein Ereignis berührte mich so, dass sich mein Leben daraus neu ordnen konnte. Diese Momente haben eines gemeinsam: Sie geschahen in einem Moment der eigenen Offenheit heraus, ohne sie erwartet oder sie geplant zu haben. Und

sie bewirkten bei mir immer ein neu ordnen in Richtung zu meiner eigenen „Ganzheit“ hin.

So ist es meine eigene Erfahrung wie auch die Erfahrung von unseren Teilnehmern, dass ein Dunkelraum-Retreat uns rückverbindet in Richtung eigener „Ganzheit“, ohne dass wir im Grunde etwas tun müssen.

Zu Beginn der ersten Tage kann es durchaus sein, dass Teilnehmer einfach mal durchschlafen und ihren eigenen Rhythmus finden. Oft zeigt sich auch erst dann, wie erschöpft unser Geist und Körper vom hektischen Alltag ist. Unser Haus bietet 8 vollends abgedunkelte Einzelzimmer mit WC & Bad, und ermöglicht so auch einen individuellen Rückzug. Die meisten meiner eigenen Dunkelraum-Besuche machte ich als Einzel-Retreat. Nicht, weil ich es so bevorzugte, sondern weil es das Angebot als Gruppen-Retreat nicht gab. Als ich im Frühling

2021 dann begann, es als Gruppenanlass durchzuführen, erkannte ich, wie unterstützend der Prozess für die Teilnehmenden ist, wenn wir zwischendurch auch als Gruppe zusammenkommen. Wir tauschen uns aus, erlernen Übungen für die eigene Durchlässigkeit, atmen, um uns ganz auf das Mysterium und Wunder des Lebens einlassen zu können. Leben ist deshalb auch ein Mysterium, weil es nicht sichtbar ist. Auch da draußen können wir das Leben nicht sehen! Und das macht es uns im Licht gerade so herausfordernd, weil wir uns im Alltag meist visuell orientieren und darin „verlieren“. Wir sehen Dinge und Gegenstände und machen uns ein persönliches Bild davon. Doch ein Bild ist nie das Leben selber! Es ist nur die Form. Deshalb fällt es uns leichter zu sagen, was wir nicht wollen, weil wir das sehen. Doch das, was wir im Leben anstreben, das, was uns ruft und lockt, bleibt für uns unsichtbar. Es ist das eigentliche Leben selber! Es ist unsere Essenz, unsere Bestimmung, ja im Grunde unser Samen einer individuellen Lebensbestimmung!

Und so hilft uns ein Dunkelraum-Retreat, uns diesem unsichtbaren, eigenen Leben auf direkte Art und Weise anzuvertrauen und zu begegnen. Wir beginnen es wahrzunehmen, zu spüren, uns dafür zu öffnen und es kann sich uns von innen heraus offenbaren, weil wir uns dafür den Raum geben.

Atem-Initiationen 2023:

Schweiz:
26. – 28. Mai Schloss Glarisegg
2. – 7. Juli Sass da Grüm im Tessin
29.09. – 01.10. Kientalerhof- Seminarzentrum

Dunkelraum-Retreats mit Atemschulung 2023/24

Heiden-Schweiz:
25.12. 2023 – 01.01.2024
09. – 18. März 2024
22. – 31. Okt. 2024



Dunkelraum-Retreats

Gerade durch den visuellen Schwerpunkt, mit dem wir uns im Alltag orientieren und dem Leben begegnen, erkennen wir oft nicht, dass wir uns gar nicht im Körper befinden, sondern hauptsächlich im Kopf und dem Verstand uns aufhalten. Wir sehen das auch in den verschiedenen Rollen, die wir „da draußen“ spielen. Meist Rollen, die von uns erwartet werden und uns dementsprechend einengen, die jedoch nur wenig mit uns selbst zu tun haben. Sie können uns jedoch nur einengen, weil in uns kein Raum der Weite „frei ist“. Auf viele Fragen haben wir schnelle, persönliche Antworten und Vorurteile.

In einem Dunkelraum-Retreat haben wir mehr Fragen als Antworten und „hüten“ sie mit unserem „Hüter-Atem“, wie ein Schwan sein Ei hütet. Dabei können wir etwas Wundersames erfahren: Allein durch das „Nicht-Tun“ und dennoch präsent sein und „Raum hüten“, wird in uns eine Kraft geweckt, das einer Geburt gleichkommt. LEBEN wird geboren, weil es nun einen Raum dafür gibt, bei dem der Verstand nicht gleich eine Erklärung liefert. Es ist dies ein weiteres Mysterium, welches nicht nur in der Weihnachts-Mythologie überliefert wird, sondern auch in spirituellen Schriften.

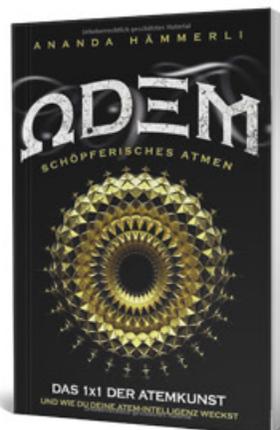
Beispielsweise: Joh. 3.3

Wenn jemand nicht von Neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.

Jetzt – bei dieser Erfahrung, dass Leben geweckt, ja geboren wird in uns, wird auch unsere Bestimmung wach. Und diese Bestimmung bekommt einen Raum in uns.

In unseren Dunkelraum-Retreats legen wir weniger Wert auf äußere Visionen und Lichterscheinungen, auch nicht auf außerkörperliche Erfahrungen. Unsere Absicht ist es, uns ganz mit dem Körper zu verbinden, um dem Leben in uns einen Raum zu geben – zum Aufblühen. Schlussendlich haben wir danach erneut wieder einen Alltag zu bewältigen. Und darauf bereiten wir uns vor.

Wir sind Lebenshüterin, sind Lebenshüter, und das Leben hat einen individuellen „Plan“ für uns: Auf eine eigene individuelle Art und Weise aufzublühen. Kompromisslos und ganz! Für uns und diese Welt zum Geschenk! Was für ein Mysterium, das Leben! Was für ein Wunder wir sind; LEBEN! 



ODEM schöpferisches Atmen

Das 1x1 der Atemkunst und wie du deine Atemintelligenz weckst

von Ananda Hämmerli
Taschenbuch
228 Seiten, 20,50 Euro
ISBN: 978-3755760610

Hier bestellen 

Ananda Hämmerli

Mein Name ist Ananda Hämmerli. Ich habe eine handwerkliche Berufsausbildung und Ausbildungen zum Atemtherapeuten, Kontemplationslehrer und Dunkelraum-Betreuer. Zudem bin ich integraler Lebensbegleiter (integral life Consultant) nach Veit Lindau.

„Erwachtes Leben, in jedem einzelnen Menschen.“

Wichtige Dinge:

Doch die wirklich wichtigen Dinge im Leben sind einfach so geschehen, ohne dass ich sie geplant oder zuvor gelernt hätte. Einfach allein deshalb, weil es Räume dafür gab, wo „es“ geschehen konnte. Davon habe ich am meisten gelernt. Das möchte ich in jede Handlung meiner Arbeit einfließen lassen, vermitteln und anbieten: Räume ermöglichen, um ganz zu werden. Räume kreieren, um sichtbar zu machen, was bereits in Dir angelegt ist. Räume schaffen, in denen Deine Herzens-Visionen erwachen können und greifbar werden.

Meine Vision

„Aufblühendes, selbst-bewusstes Leben, in jedem einzelnen Menschen“.

„I have a dream“

Und ich bin überzeugt, ein jeder hat seinen ganz eigenen, individuellen Traum, seine ganz eigene, individuelle Herzens-Bestimmung. Ja, ich glaube an die Mission eines jeden einzelnen Menschen auf diesem Planeten.

 soulmoving.ch 



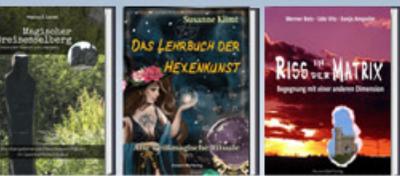
Ancient Mail Verlag

Werner Betz

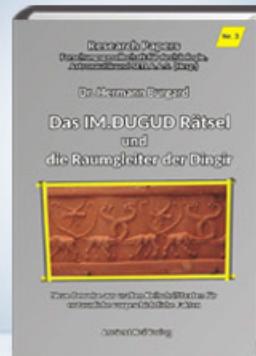
+ 49 (0) 61 52 / 5 43 75



Informativ



Spannend



TIPP DES MONATS
Das IM.DUGUD Rätsel
und die Raumgleiter
der Dingir
von Dr. Hermann Burgard
ISBN 978-3-95652-332-8,
Taschenbuch, 140 Seiten, € 14,90



MYSTIKUM-News

von Mario Rank

Rätselhafte Riesen-Faustkeile entdeckt!

Im Südosten Englands fanden Archäologen einen Faustkeil, der über 300.000 Jahre alt ist. Als wäre dies nicht schon Sensation genug, ist das Fundstück mit seinen 30 Zentimetern nicht nur unglaublich alt, sondern auch unglaublich groß. Seltsam auch, dass es zusammen mit vielen weiteren Werkzeugen entdeckt wurde, die ebenso in Übergröße angefertigt wurden. Die Ausgrabungen in den eiszeitlichen Flussterrassen des Medway Valley in der Grafschaft Kent stellen die Forscher des University College London vor ein Rätsel. Wurden die Werkzeuge tatsächlich verwendet, oder standen sie lediglich im symbolischen oder kultischen Gebrauch? Und wenn sie verwendet wurden, so fragt man sich wieder einmal, ob es wohl tatsächlich Riesen gegeben hat...

Das Tor zur Unterwelt ist in Jerusalem

Die Te'omim-Höhle in den Jerusalemer Hügeln bei Bet Schemesch wurde bereits im Jahre 1873 näher untersucht. Zahlreiche Funde wurden seither aus der Karsthöhle geborgen, welche in die römische, bronzezeitliche und auch neolithische Zeit zurückgehen. Im Jahre 2009 wurden mehrere Waffen, Münzen, Tongefäße und auch Schädelknochen entdeckt, die nun von der israelitischen Altertumsbehörde neu interpretiert wurden. In einem Artikel im „Harvard Theologi-

cal Review“ wurde nun erstmals die Theorie erläutert, dass die Fundumstände darauf schließen lassen, dass die Schädel sowie Öllampen bewusst in den teilweise schwer zugänglichen Höhlennischen platziert wurden. Daher wird ausgelegt, dass es sich um eine kultische Platzierung mit rituellem Hintergrund handelt anstelle von praktischer Beleuchtung. Die Forscher Eitan Klein und Boaz Zissu sind der Meinung, dass die Höhle in seinem Gesamtbild ein sogenanntes „Tor zur Unterwelt“ darstellt, und Totenbeschwörungen dort abgehalten wurden.

INFO

Heidnische Opferstätte oder Steinbruch für Mühlsteine?

In Loiwein bei Lichtenau im Waldviertel befindet sich eine seit Alters her als „Heidnische Opferstätte“ bekannte Steininformation – über zwanzig kreisrunde Schalen im Basaltstein, die von Menschenhand herausgearbeitet wurden, um darin das Blut der darüber geopfert Tiere aufzufangen. So die Vermutung. Andere Forscher gehen davon aus, dass es sich bei dem bearbeiteten Stein um eine Abbaustelle für Mühl- oder Schleifsteine handelt. Indiz hierfür soll sein, dass einige „begonnene“ Meiselarbeiten vor Ort noch aufzufinden sind. Es gibt nämlich einige runde Ausnehmungen, in welchen das angenommene Werkstück noch befindlich ist. Was meint ihr? ◆

INFO

Mario Rank

Mario Rank ist Mysteryforscher, Schriftsteller und Sprecher von KOLLEKTIV.org, die Plattform für ein neues Bewusstsein, Regionalstellenleiter der DEGUFO -Österreich (Deutschsprachige Gesellschaft für UFO-Forschung), Pressesprecher von MUFON-CES, Autor beim Magazin für Grenzwissenschaften, Esoterik und Spiritualität MYSTIKUM.at, im Redaktionsteam vom E-Magazin „UFO-Technik“ vom Institut für technische UFO-Forschung und Mystery-Autor mit einer eigenen Kolumne bei der Plattform STADT-WIEN.at



Tel.: +43(0) 699 10955124

◀ mariorank.com ▶

Email: info@mariorank.com

◀ kollektiv.org ▶



EVENT *Tipps*

August 2023

One Spirit Festival Festival Freudenstadt

04. – 06. AUGUST 2023

Das One Spirit Festival Freudenstadt ist ein spiritueller Congress & Festival mit großem Programm. Im Rahmen der Ausstellung des One Spirit Festival in Freudenstadt können Sie sich über Produkte und Dienstleistungen wie spirituelle Ausbildungen, Seminare und Gruppen, therapeutisches jeglicher Art, alternative Heilweisen, Kunsthandwerk, Räucherwerk, Edelsteine, nachhaltiges Leben, ganzheitliche Angebote jeglicher Art, Musik und vieles mehr informieren.

Lauterbadstraße 5
D-72250 Freudenstadt



Mehr
Infos



Der Wald – Heilquelle für Körper und Geist

06. AUGUST 2023

Online-Seminar

Dieses Seminar will uns die Schatztruhe des Waldes öffnen und Wege aufzeigen, wie wir mit Hilfe seiner Kraft wieder in ein inneres Gleichgewicht finden und eine Anbindung an das bekommen, was wir weitgehend verloren haben: die Verbindung zu Mutter Natur. Zusätzlich werden viele Rezepturen vorgestellt, um die Kraft der Waldpflanzen zu unserer eigenen Stärkung zu nutzen.

Dozent
THP Angelika Yalin
Teilnahmegebühr 125,00 EUR



Mehr
Infos



Angewandte Magie Webinar

24. AUGUST 2023

Methodik, Lichtbad-Ritual,
kosmische Gesetze.

Wollen Sie über sich hinauswachsen und zusätzlich Ihren Lebensgenuss erhöhen? Sie haben Recht. Wer will das nicht. Das Positive daran ist: Ich weiß nicht nur, wie's geht, sondern führe Sie in unglaublicher Leichtigkeit über Ihre hartnäckigsten Hemmschwellen. Darin bin ich nämlich Expertin!

KAMIRA Eveline Berger
Info & Anmeldung:
0699-12620196



Mehr
Infos



Online-Talkrunde über Spirituelle Beratung

29. AUGUST 2023

Wir klären im Online-Gruppenchat zusammen, was bei meiner spirituellen Beratung, den Readings, passiert. Wie man sich vorbereitet. Ob es auch schlimme Botschaften gibt. Wie du das Beste für Dich herausholen kannst.

Online-Talk über
"Spirituelle Beratung" (Readings)

Veranstalter
Cornelia Helga Schulze
Beginn: 20:00 Uhr
Ende ca. 21:00 Uhr
Eintritt frei

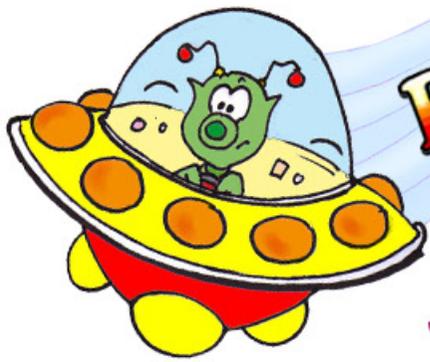


Mehr
Infos



Mehr Event-Termine könnt ihr auf dem Veranstaltungs-Kalender auf unserer Webseite finden.





RÜSSELMOPS

-der Außerirdische

von **REINHARD HABECK**



Reinhard Habeck

Erfunden wurde Rüsselmops bereits 1979 vom Wiener Cartoonisten und Autor Reinhard Habeck. Mit dabei war von Anfang an der Schweizer „Alienjäger“ Erich von Däniken. Seither sind die amüsanten Bilderwitze in vielen Zeitschriften erschienen und sorgen bei Jung und Alt gleichermaßen für Heiterkeit.

Auch beim zweiten und dritten Lesen und Betrachten der heiteren Szenen wird man liebevolle Details entdecken und dabei immer wieder schmunzeln oder herzlich lachen. Motto aller Mopsianer und jener, die es noch werden möchten:

„Rüssel hoch und mit Humor gewappnet empor zu den Sternen!“

◀ ruesselmops.at ▶

◀ reinhardhabeck.at ▶



Ursula Vandorell Alltafander

URLICHT



Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com

ANDROMEDA ESSENZEN®

Beste Aурapflege
mit System
von Gundula Christa Ledl

Kraftvolle Schwingungs-Energien
für Erwachsene, Kinder,
Tiere und Räume

reinigend,
harmonisierend,
stärkend,
meditativ

office@institut-andromeda.at

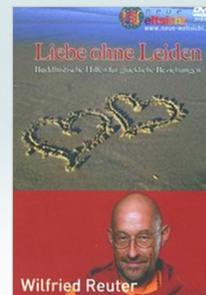


www.institut-andromeda.at

maona.tv

Dein TV-Sender
mit Sinn.

maona.tv – Jetzt neu:
Talk-Sendungen mit Tiefgang und Sinn



Lieben ohne Leiden

von Dr. Wilfried Reuter



Die Sehnsucht nach Liebe ist tief in uns allen verwurzelt. Wir streben nach einer Liebe, die frei von Leid ist und stattdessen Nähe, Verbindung und Intimität bringt. In den Worten von Buddha: „Du bist Liebe.“ Doch wie können wir zu dem werden, was wir angeblich schon sind? Es erfordert die Bereitschaft, unsere eigenen Überzeugungen, Haltungen und Widerstände kritisch zu hinterfragen. Es geht darum, die Muster unseres Verstandes zu durchschauen und uns selbst besser zu verstehen.

Wilfried Reuter zeigt auf einfühlsame und differenzierte Weise, wie wir Wohlwollen und Mitgefühl entwickeln können – sowohl anderen gegenüber als auch uns selbst. Wenn wir uns aufrichtig auf unseren Partner und unsere eigenen Gefühle einlassen, entstehen Freude und Losgelöstheit. So können wir eine Liebe in Freiheit erfahren, die nicht von äußeren Umständen abhängt, sondern aus der Weite und Tiefe unseres Herzens entspringt. Reuter betont, dass Beziehungen wunderbare Gelegenheiten für inneres Wachstum und Heilung bieten.

Sein Vortrag Lieben ohne Leiden ist gleichermaßen spannend wie inspirierend. Er verdeutlicht, wie wir diese Konzepte in unserem Leben umsetzen können und gibt praktische Anregungen für eine erfüllende Liebe und tiefere Beziehungen.

Auf maona.tv findest Du weitere fesselnde Beiträge von Dr. Wilfried Reuter und unzählige andere bereichernde Filme, Dokumentationen und Interviews, die zum Nachdenken und Reflektieren anregen. Tauche ein in die Vielfalt des bewussten Denkens und entdecke eine Welt voller Inspiration und Erkenntnisse.

**Hier geht es zum Film auf maona.tv –
der TV-Sender mit Sinn!**

HIER BESTELLEN
mehr dazu auf maona.tv

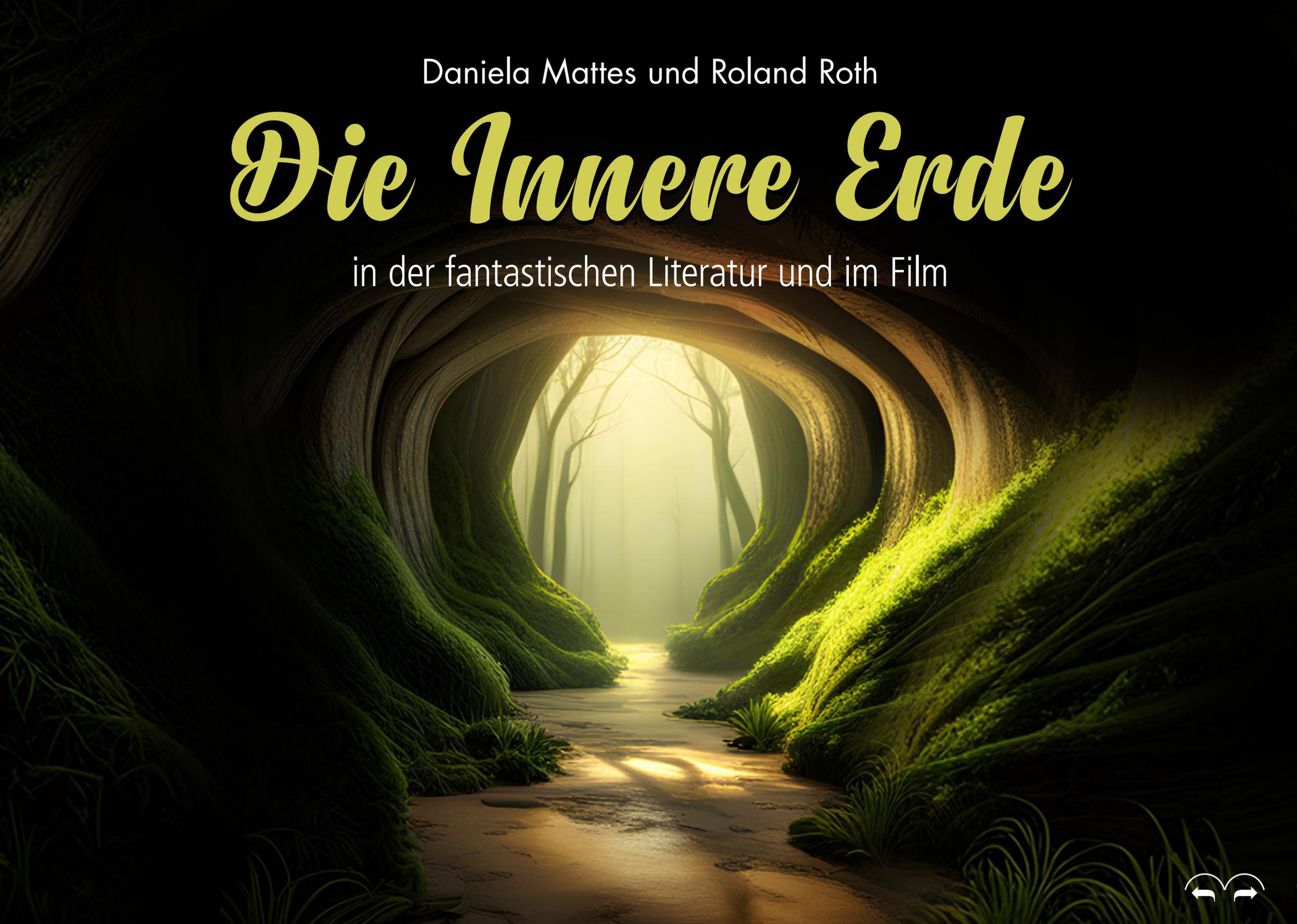
AlvedSun.com



Daniela Mattes und Roland Roth

Die Innere Erde

in der fantastischen Literatur und im Film



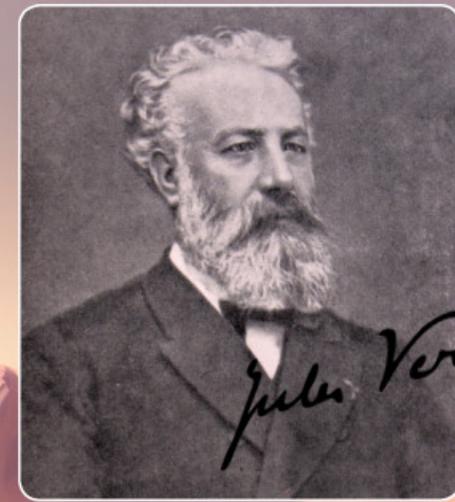
Vater der Science-Fiction

Der bekannte, französische Schriftsteller Jules-Gabriel Verne war ein Genie seiner Zeit. Er schrieb Zukunftsromane, die wegweisend sein sollten und gern wird er auch heute noch als Vater der Science-Fiction bezeichnet. Verne ersann in seinen Werken Dinge, die erst viele Jahrzehnte später Wirklichkeit werden sollten oder gerade als brandneue Entdeckungen das Licht der Welt erblickten. Verne war bei seinen Recherchen sehr sorgfältig und dachte

oft noch weiter, beispielsweise wie sich Fortbewegungsmittel und andere technische Errungenschaften über die Jahrzehnte entwickeln würden. Eine Sensation gab es 1999, als ein seit langer Zeit verschollenes Skript von Jules Verne auftauchte. In „*Paris im 20. Jahrhundert*“, das er 1860 verfasst hat, beschreibt er, wie er sich die Seine-Metropole der Zukunft vorstellt. Es folgten zahlreiche Verfilmungen der Romane von Jules Verne, die ersten konnte Verne

auch selbst noch miterleben, wie „*Die Reise zum Mond*“ von 1902.

Verne war auch ein Wegbereiter für Abenteuer im Untergrund. „*Die Reise zum Mittelpunkt der Erde*“ ist ohne Übertreibung einer der bekanntesten Romane von Jules Verne. Das Buch wurde erstmals 1864 unter dem französischen Titel „*Voyage au centre de la terre*“ veröffentlicht. Vernes Klassiker wurde selbstredend mehrmals



Jules-Gabriel Verne (1828 – 1905)



Die cineastische Reise zum Mittelpunkt der Erde

verfilmt. Bekannt ist der ebenfalls zu einem Klassiker avancierte, gleichnamige Film „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ aus dem Jahr 1959 von Regisseur Henry Levin (1909 – 1980) mit den damals bekannten Darstellern James Mason (1909 – 1984) und Charles Eugene „Pat“ Boone:

Edinburgh im Jahre 1880: Geologie-Professor Oliver Lindenbrook bekommt von seinem Studenten Alec einen rätselhaften Lava-Brocken geschenkt, der schwerer ist als er eigentlich sein dürfte. Es stellt sich heraus, dass sich im Lava-Brocken ein Senkblei mit einer Nachricht des isländischen Gelehrten Arne Saknussemm befand. Saknussemm, der dreihundert Jahre zuvor den Mittelpunkt der Erde erreichen wollte, verschwand eines Tages auf mysteriöse Weise. Lindenbrook macht sich mit Alec und zwei weiteren Reisegefährten auf den Weg nach Island und sie finden den Weg ins Innere der Erde.

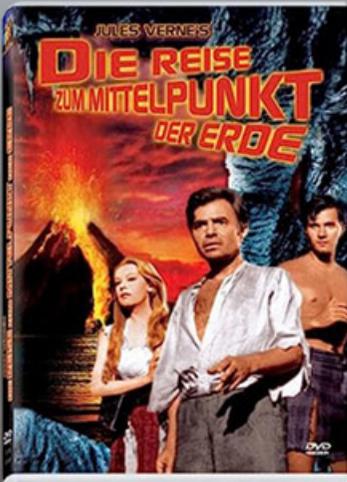
Im Laufe ihrer Expedition entdecken die Forscher einen Ozean und erreichen nach einigen Abenteuern den Mittelpunkt der Erde. Die Gruppe entdeckt eine versunkene Stadt, das verlorene Atlantis und die skelettierte Leiche des verschollenen Forschers Saknussemm...

1977 inszenierte Juan Piquer Simón (1935 – 2011) den heute ebenfalls zu den Klassikern gehörenden „Die Phantastische Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Er basiert ebenfalls auf Vernes Roman, wobei man in den ersten Sekunden Ausschnitte aus Stummfilmen sehen kann, die nach Vernes' Vorlagen entstanden. Der Film hält sich in Grundzügen an die Vorlage, bietet für das Publikum aber natürlich auch Monster, die im Roman so nicht auftauchen.

Weitere Verfilmungen folgten. Verne bot immerhin ein Reiseziel an, das außer in einigen

Höhlenerkundungen noch so gut wie unerforscht war. Die Begeisterung für Dinosaurier tat ein Übriges, dass Vernes Filmklassiker in den Filmversionen mit schaurigen Monstern ausgestattet wurden. Besonders in Sachen „Innere Welten“ gehört der Roman sicherlich zum Standardwerk. Jules Verne ist jedenfalls mit „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ ein Meisterwerk gelungen, das bis heute seine Faszination nicht verloren hat.

1955 schuf der tschechische Regisseur Karel Zeman (1910 – 1989) seinen Film „Reise in die Urwelt“, der zunächst wenig mit Vernes Klassiker zu tun hatte. Dennoch hat er Berührungspunkte, denn die jungen Helden in diesem Abenteuer durch die Urzeit haben Jules Vernes „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ gelesen. Das Werk war damals eine Art populärwissenschaftlicher Lehrfilm für Kinder.



Hier bestellen



Plutonen: Ein Land im Inneren der Erde

Karel Zeman hatte bei seiner filmischen Umsetzung seines Films „Reise in die Urwelt“ neben Verne's „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ ein weiteres Werk, das ihn bei seinem Schaffen inspirierte: „Plutonen“, eine ungewöhnliche Reise in das Innere der Erde von dem sowjetischen Geologen, Geograph und Schriftsteller Wladimir Afanassjewitsch Obrutschew (1863–1956). Obrutschew war ein letzter Verfechter der Hohlwelttheorie und nutzte sein umfangreiches Wissen darüber, um einen spannenden Roman über die Erdgeschichte zu verfassen.

Der Roman berichtet über eine Expedition mit dem vermeintlichen Ziel, bisher unbekannte Inseln oder Festland nördlich der Tschuktschen-Halbinsel und Alaska zu finden. Mit dem Expeditionsschiff Polarstern macht sich die Besatzung auf den Weg in die unerforschte

Gegend, in der das neue Land vermutet wird. Nachdem das neue Land entdeckt und auf den Namen Fridtjof-Nansen-Land getauft wurde, beginnt die sechsköpfige gut ausgerüstete Landexpedition in Richtung Norden.

Nach einiger Zeit ergeben sich unerklärliche Phänomene. Der Kompass verweigert seinen Dienst, die Temperatur steigt an und die Luftdruckänderungen entsprechen nicht dem Gefälle. Zeitweise nimmt der Luftdruck so stark zu, dass er einer Tiefe von über 9000 m unter dem Meeresspiegel entspricht. Sogar eine neue, dauerhaft im Zenit stehende Sonne taucht auf. Nur durch einen Brief, den ihnen der Organisator der Reise mitgegeben hat und den sie erst in einer ausweglosen Situation öffnen dürfen, erfahren sie, dass sie einen Eingang ins Innere der Erde durchschritten haben und sich an der Innenseite der Erdoberfläche befinden. In der fantastischen Unterwelt, welche sie Plutonen taufen, erkunden die Forscher die urzeitliche Flora und Fauna und erleben eine Vielzahl Abenteuer.

Später muss Obrutschew von der Hohlwelttheorie Abstand genommen haben, denn nach Veröffentlichung seines Romans bekam er eine Reihe von Anfragen, in denen Leser nach weiteren Expeditionen zum geheimnisvollen Land Plutoni-

en fragten. Obrutschew schrieb daher in weiteren Auflagen im Nachwort, dass die Theorie der hohlen Erde längst widerlegt sei und er sie nur als literarisches Mittel genutzt habe, um das Interesse der Jugend für Geologie und Erdgeschichte zu vertiefen.

„Plutonen“ ist im deutschsprachigen Raum vorwiegend Lesern aus der ehemaligen DDR bekannt, doch braucht den Vergleich mit den Klassikern von Verne nicht zu scheuen. 1926 veröffentlichte Obrutschew mit „Das Sannikowland“ einen weiteren fantastischen Roman, der 1972 verfilmt wurde. Diesmal ging es um ein durch Vulkanismus eisfrei gehaltenes Land innerhalb des Polarkreises. Er selbst war davon überzeugt, dass dieses Land wirklich existiert. In den Jahren 1808 bis 1810 beschrieben die Kartografen Jakow Sannikows (1780–1812) und Mathias von Hedenström (1780–1845) während ihrer Expedition zur Kartographierung der Neusibirischen Inseln ein eisfreies Land nördlich der Kotelnj-Insel. Spätere Expeditionen durch den Polarforscher Freiherr Eduard Gustav von Toll (1858–1902) bestätigten die Existenz der Insel 1886 und 1893, doch danach wurde das Neuland aber bis heute nicht wiederentdeckt. Einige Forscher gehen sogar davon aus, dass das Sannikow-Land einst tatsächlich existierte und im Laufe der Zeit durch Erosion im Nordpolarmeer verschwand. Heute wird Sannikow-Land als Phantominsel betrachtet.



Von den Eloi und den Morlocks aus der Tiefe

„Die Zeitmaschine“ aus dem Jahr 1960 ist die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Herbert George Wells (1866 – 1946). Der englische Schriftsteller war ein Pionier der Science-Fiction-Literatur. Neben „Der Krieg der Welten“ aus dem Jahr 1898 und „Die ersten Menschen auf dem Mond“ von 1901 war „Die Zeitmaschine“ aus dem Jahr 1895 sein Meisterstück.

Dieser Klassiker der Science-Fiction-Literatur war eine Besonderheit, beschrieb er doch erstmals eine Zeitreise in die Zukunft, die mittels einer Zeitmaschine durchgeführt wurde. Mit Hilfe dieser Maschine reist ein junger englischer Wissenschaftler aus dem Jahr 1899 ins achthundertste Jahrtausend. Dort stößt er auf die friedliche Zivilisation der Eloi. Allerdings werden sie von grausamen Kannibalen, den Morlocks, tyrannisiert. Die degenerierten Morlocks leben in der Unterwelt, in schmutzigen Relik-

ten uralter Technologie. Die aufwändig inszenierte Filmversion von Regisseur George Pal (1908 – 1980) macht ihrer großen Vorlage alle Ehre. „Die Zeitmaschine“ war eines der schönsten und liebevollsten Science-Fiction-Werke der frühen sechziger Jahre, mit verschwenderischer Ausstattung und perfekter Tricktechnik.

Mit „The Time Machine“ aus dem Jahr 2002 folgte eine Neuverfilmung des Klassikers nach der Romanvorlage von H.G. Wells (1866 – 1946), mit Guy Pearce in der Hauptrolle. Der Regisseur des Films, Simon Wells, ist ein Urenkel von H.G. Wells. Die abgewandelte Story des Films präsentiert einen Dr. Alexander Hartdegen als zerstreuten Professor. Angetrieben durch den Tod seiner geliebten Emma, macht sich der Professor an die Konstruktion einer Zeitmaschine, um das Schicksal seiner Angebeteten zu ändern. Dies gelingt ihm nicht und er beschließt, in die

Zukunft zu reisen. Im Jahr 802.701 findet er eine fremde Welt vor: die oberirdisch lebenden Eloi und die im Untergrund lebenden Morlocks.

Die Morlocks sind hier wie in der Romanvorlage ein mutiertes Volk, das im Untergrund haust. In ferner Zukunft haben sich die Morlocks als die überlegene Spezies erwiesen. In einem Folgeroman der „Zeitmaschine“ mit Namen „Zeitschiffe“ von Stephen Baxter wird sogar anschaulich beschrieben, wie sich die ehemals aus den Tiefen kommenden Morlocks weiterentwickelt haben. Bei einem neuerlichen Vorstoß in die Zukunft muss der Zeitreisende nämlich feststellen, dass er sie durch seine Zeitreisen verändert hat: Die Morlocks haben eine hochtechnisierte Zivilisation errichtet und sind zu den Sternen aufgebrochen. Die Zeitmaschine ist somit vielmehr als ein Transportmittel in die Zukunft, sie ist gleichsam Schöpfer und Zerstörer ganzer Welten.



Hier bestellen



Edgar Rice Burroughs' Bohrmaschine in das Innere der Erde

Dr. Abner Perry und sein Assistent David Innes wollen mithilfe einer gigantischen Bohrmaschine das Erdinnere erforschen. Sie landen in einer Welt unterhalb des Erdmantels. Was sie dort finden, übersteigt ihre kühnsten Vorstellungen: ein sechster Kontinent aus tiefschwarzen Höhlen und brodelnder Lava, der von gigantischen Reptilien, Dinosauriern, urzeitlichen Menschen und prähistorischen Vögeln mit telepathischen Fähigkeiten bewohnt wird...

Diese Geschichte könnte glatt von Jules Verne stammen, aber weit gefehlt: Die Aben-

teuerverfilmung „Der sechste Kontinent“ aus dem Jahr 1976 basiert auf dem Roman „At the Earth's Core“ aus dem Jahr 1914 von Tarzan-Schöpfer Edgar Rice Burroughs (1875–1950). Die Romane basieren auf der Idee, dass unter der Erdkruste ein Hohlraum existiert, der von verschiedenen Lebewesen bewohnt ist und von einer Miniatursonne erhellt wird. Held der Romane ist David Innes, der sich mit einem mechanischen Maulwurf Zutritt zu Pellucidar verschafft, so der Name dieser fantastischen Welt.

Die überaus erfolgreiche Produktion konnte ein echtes Starensemble unter die Erde schicken: Neben Schauspiel-Ikone Peter Cushing (1913–1994) waren das der US-amerikanische Schauspieler Doug McClure (1935–1995, „Warlords of Atlantis“, „Caprona - Das vergessene Land“) und Bond-girl Caroline Munro, die in mehreren klassischen Fantasy-Abenteuern wie „Sindbads gefährliche Abenteuer“ (1973) und „Star Crash - Sterne im Duell“ (1978) mitwirkte. Schließlich präsentiert „Der sechste Kontinent“ eine wahrlich verrückte, naive Welt im Inneren der Erde, die bis heute nichts von ihrem Charme verloren hat.



Hier bestellen



Leben in den inneren Welten

Obwohl die Theorie einer hohlen Erde eigentlich widerlegt ist, hat sie auch heute noch ihre Anhänger, die unermüdlich weiter forschen, um einen entsprechenden Nachweis zu erbringen und ins Erdinnere vorzudringen. Sie werden von streng Wissenschaftsgläubigen gerne als „Verschwörungstheoretiker“ bezeichnet. Einen zusätzlich seltsamen Beigeschmack bekommt die ehemals wissenschaftliche Theorie auch durch die Hinweise, dass mögliche UFOs aus dem Inneren der Erde stammen könnten, die dortigen Bewohner demnach technisch hoch entwickelt seien.

In der modernen Forschung werden diese Überlegungen kaum noch ernstgenommen. Dennoch glauben heute noch Menschen daran, dass die Welt hohl sein könnte. Immerhin gibt es zahlreiche Berichte über seltsame Erlebnisse von Menschen, die in Höhlen auf unterschiedlichen Kontinenten mysteriöse Dinge gesehen haben oder tatsächlich fremdartigen Personen begegnet sind. Wir berichten darüber ausführlich in unserem neuen Buch.

Wenn man das Leben innerhalb der Erde betrachtet, dann muss man zunächst Missverständnisse ausschließen. „Im Inneren der Erde“ bedeutet nicht zwangsläufig „im Mittelpunkt“ oder „im Erdkern“ oder „im Hohlraum“. Es ist ein völlig legitimer Begriff, der nichts mit einer enormen Tiefe zu tun hat. Immerhin befinden sich Luftschutzbun-

ker, Regierungsbunker, militärische Einrichtungen und Höhlendörfer unter der Erde oder innerhalb von Bergen. Und das sind gar nicht so wenige, wie man glauben möchte.

Und gibt es Leben in den Unterwelten? Höhlen dienen als Zuflucht und Biotope für Lebensformen, die an der Oberfläche der Erde längst ausgestorben sind. Mehr noch: Im Laufe von Jahrmillionen hat sich in den Tiefen unseres Planeten ungestört eine einzigartige Lebenswelt entwickelt. Einige Wissenschaftler vermuten sogar, dass sich hier, ähnlich wie in den Tiefen der Weltmeere, ein weitaus größerer biologischer Reichtum verbirgt, als auf der Oberfläche unseres Planeten. Leben im Inneren der Erde? Ein klares „Ja“, wenn auch nicht so fantastisch wie in den frühen Verfilmungen der großen Abenteuerromane. ✦



Geheimnisvolle Unterwelten

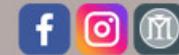
Mythos, Legende, Forschung

von Daniela Mattes und Roland Roth

Ancient Mail Verlag
Paperback, 244 Seiten
ISBN: 978-3-95652-309-0
Preis € 17,80

Hier bestellen

Roland Roth



Jahrgang 1971, ist seit vielen Jahren Autor von populärwissenschaftlichen Artikeln in verschiedenen Fachzeitschriften und Anthologien. Zu seinen Buchveröffentlichungen gehören u.a. „Geheimnisvolle Unterwelten: Mythos, Legende, Forschung“ oder „Das Unbekannte gibt es nicht: Vergessene Orte und verlorenes Wissen“.

Sein neues Buch trägt den Titel „Merlins Garten: Mythen, Megalithen und vergangene Welten“. Etliche Reisen und Recherchen an mystische Plätze und vergessenen Orte sind seine besondere Leidenschaft. Darüber hinaus ist Roland Roth ein großer Hundefan und engagiert sich in der Altenhilfe.

Daniela Mattes



geb. 1970, Diplom-Verwaltungswirtin (FH) hat ihre schriftstellerische Laufbahn 2005 mit dem Kinderbuch „Fine - die kleine Blumenelfe“ begonnen.

Seither ist sie in jedem Genre vertreten und hat Kinderbücher,

Fantasybücher, historische Romane, esoterische Bücher und Wahrsagekarten veröffentlicht. Daneben sind einige Sprachbücher als E-Books erschienen. Zusammen mit zwei Autorenkolleginnen hat sie im Lokalteil der Schwäbischen Zeitung die wöchentliche Kolumne „Federlesen“ geschrieben, die im Anschluss auch als Buchausgabe erschienen ist. Daniela Mattes beschäftigt sich seit dem 14. Lebensjahr mit Astrologie und hat einen Abschluss in Astrologischer Psychologie (SGD). Außerdem interessiert sie sich für Wahrsagen und Steinheilkunde sowie alte Kulturen und ungelöste Rätsel.

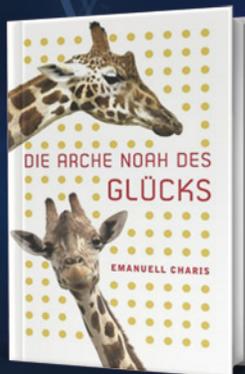
Eine komplette Übersicht über ihre Bücher sowie mehr Informationen zu ihrer Person sind auf ihrer Webseite ersichtlich: ◀ daniela-mattes.de ▶



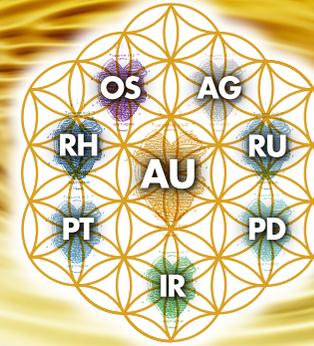


Emanuell Charis GmbH

- Hellsehen • Rauchlesen
- Partnerrückführung
- Magie und Fluch Befreiung
- Erfolgsenergie -
- Unternehmensberatung
- Lebensberatung
- Liebesenergie



info@emanuellcharis.de
www.emanuellcharis.de



TREE OF LIFE

MISCHUNG AUS 8 MONOATOMISCHEN ELEMENTEN

Die Kraft der Monoatomischen 5. Elemente
Verjüngend, DNS-optimierend, heilend, intelligenzfördernd,
bewusstseinsweiternd und erleuchtend

shop.blaubeerwald.de

INTERNATIONALE AKADEMIE
FÜR WISSENSCHAFTLICHE GEISTHEILUNG



JAHRES-TRAINING 2023



Prof. Dr. h.c. Christos
Drossinakis

Bettina Maria
Haller



Österreich

08.+09. April
27.+28. Mai
17.+18. Juni
19.-26. Aug. /auf der GR Insel Evia
14.+15. Okt.
11.+12. Nov.
09.+10. Dez.

Deutschland

01.+02. April
06.+07. Mai
03.+04. Juni
07.+08. Okt.
04.+05. Nov.
02.+03. Dez.

Entwickle deine Heilkraft!

Wissenschaftliche Tests
belegen deine Fähigkeiten!

Info unter 0043/664/4607654 • Email: IAWG-Frankfurt@web.de
www.heilerschule-drossinakis.de



Gedanken zur Zeit

von Eva Laspas

YIN – nur ein Teil vom großen Ganzen

Das kreisrunde Zeichen mit der halben schwarzen (dunklen) und der halben weißen (hellen) Kreisfläche kennen viele. Aber was bedeutet es genau?

Das Zeichen ist ein Symbol des immerwährenden Kreislaufes der Natur.

- Tag (hell) folgt auf Nacht (dunkel).
Nacht folgt auf Tag.
- Sommer (hell – heiß) folgt auf Frühling (dunkel – kühl).
- Auf Jugend folgt das Alter.

Ein Teil des Kreises ist schwarz. Der andere weiß. Jeder „Halbkreis“ hat einen schmalen Teil und einen breiten. Damit wird bildlich ausgedrückt, dass sich die eine Eigenschaft ausdehnt, während sich die andere zurückzieht. Zum Beispiel die Dämmerung am Morgen und am Abend.

Der dunkle Teil wird kleiner, langsam dehnt sich der helle Kreis aus: Der Winter geht seinem Ende zu, die Mittagssonne ist schon schön warm. Nun übernimmt der weiße Teil fast die ganze Fläche – es ist Sommer geworden, doch etwas Schwarz ist noch da, denn die Nächte sind kühl...



Und selbst während eine Eigenschaft vorherrscht, ist die andere nicht ganz verschwunden. Sie hat sich nur in einen „Keim“ zurückgezogen. Um das zu verbildlichen, befinden sich ein kleiner schwarzer Punkt im weißen Teil und ein weißer Punkt im schwarzen Teil.

Als Beispiel: Obwohl im Winter alles scheinbar erstarrt und leblos ist, sammelt der Keim in den Pflanzen Kraft und wartet auf ein nächstes Aufblühen.

YIN ist:

- Dunkel
- Schwarz
- Schlaf
- Mond
- Bewegungslosigkeit
- Winter
- Lebensalter
- Weinen
- Feucht
- Ruhe
- Schatten
- Weiblich
- Nacht
- Trauer
- Depression

Ohne Yin kein Yang – und damit kein Leben

Yin und Yang sind das Ordnungssystem des Universums. Sie treten gemeinsam auf, ja sie bedingen einander wahrhaftig.

Vergleichen wir es mit einer 1€-Münze. Sobald ich dir einen Euro gebe, bekommst du beide Seiten.

Und praktisch?

Die Taoisten haben herausgefunden, dass sich dieses Yin-Yang-System (Dunkelheit-Licht) auf

die Betrachtung aller Lebensbereiche und somit auf **alle Abläufe der Natur anwenden lässt.**

- Auf eine Projekt-Vorbereitungsphase und das Projekt selbst folgen die Nacharbeit und das Ende.
- Auf eine stressige Phase folgt (sollte) eine Entspannungsphase folgen.
- Auf die Tagesarbeit folgt (sollte folgen!) Schlaf. Hast du Probleme mit dem Schlaf, achte auf deine Yin-Yang-Balance.

Die beiden Hälften Yin und Yang des Kreises könnte man auch mit einer Waage vergleichen. **Wenn wir unser Leben im Gleichgewicht halten möchten**, trachten wir danach, beide Waagschalen gleich zu füllen. Es wirkt sich ungünstig auf unsere Gesundheit aus, ständig nur die eine Waagschale (z. B. viel Arbeit, wenig Ruhezeit) zu belasten. Aber auch, wenn wir ständig nur im Bett lägen.

In Bezug auf die Ernährung gilt dasselbe Prinzip. Es ist ungünstig für den Organismus, wenn man immer nur kalte Speisen zu sich nimmt oder nur scharfe oder nur süße. Es empfiehlt sich, bei jeder Mahlzeit einen Ausgleich zu schaffen.

Wo findest du noch Entsprechungen? Schreibe mir gerne eine Nachricht.

Deine
Eva Laspas ✦



Eva Laspas

Kommunikationsexpertin auf vielen Ebenen. Text- und Buchwerke für Unternehmerinnen. Herausgeberin des Festival der Sinne-Onlinemagazins – Gedanken voller LebensSinn seit 2003. Autorin von zahlreichen Ratgebern und Ratgeberromanen. Ganzheitlich. Klar, effektiv und mit Liebe. Das Leben ist zu kurz für 08/15.



Hier bestellen



eva@laspas.at

◀ laspas.at ▶



MAYA KALENDER

Time-Information for Orientation
von Cornelius Selimov



Nacht-Welle:
4. August 2023 – 16. August 2023

Impuls der Schwingung:

aktiviert die kosmische Fülle

Qualität der Schwingung:

Öffnung zur Unendlichkeit

- Zugang zu archaischen Grundmustern
- rationale und irrationale Ebene verschmelzen
- multidimensionale Inputs

Aufgaben der Schwingung:

Bewusstseinsweiterung

- Ego- und Körperkontrolle reduzieren
- intuitive Wahrnehmung zulassen
- mystische und spirituelle Quellen öffnen
- zwischen hellen und dunklen Quellen unterscheiden

Herausforderung der Schwingung:

sich der Sinnfrage stellen

- Orientierung in der Grenzenlosigkeit finden
- Ängste vor dem Unbekannten überwinden
- Offenheit für Sehnsüchte und Träume
- Umgang mit Illusionen und Abgründen

wichtiger Hinweis:

Während der „Nacht“ ist es nicht möglich, alles zu sehen, was uns umgibt. Nacht-Wellen konfrontieren uns immer wieder mit jenen Aspekten, Glaubensmustern und Vorstellungen, die wir im Zustand der „Umnachtung“ kritiklos angenommen haben. Somit eröffnen sich uns während dieser Tage optimale Möglichkeiten der Selbstreflexion, um zu erkennen, aus welchen Bausteinen unser eigenes Weltbild entstanden ist.

Summary:

Nun gilt es, an Körper, Geist und Seele zu heilen, was bei Tag verletzt wurde. Der Schlaf ermöglicht der Seele, den Zwängen von weltlicher Pflicht und Ordnung zu entkommen, um auf einer höheren Ebene ein heilendes „Update“ zu erfahren. Um die Geister, die uns umgeben, „scheiden zu lernen“, kommt dem energetischen Schutz eine fundamentale Rolle zu.





Krieger-Welle:
17. Aug. 2023 – 29. Aug. 2023

Impuls der Schwingung:

aktiviert kosmische Intelligenz

Qualität der Schwingung:

vermittelt Übersicht und zentriertes Bewusstsein

- aktiviert spirituelle Entschlossenheit
- inspiriert zu erkennen, dass es niemals Sinn macht, gegen etwas zu kämpfen, denn dies verstärkt die Polarität
- hilft Konflikte zu beenden, indem man die Gegensätze vereint

Aufgaben der Schwingung:

- Angstlosigkeit, Gelassenheit, Erhabenheit entwickeln
- Polarität als momentane Entwicklungshilfe erkennen
- „entweder – oder“ in „sowohl als auch“ transformieren
- Überwinden des Prinzips der Logik im Sinne von „wahr“ oder „falsch“

Herausforderung der Schwingung:

individuelle „Richtigkeit“ des Egos hinterfragen

- Weltanschauungen, Denkweisen und Traditionen von einem neuen Standpunkt betrachten
- Intuition und Ratio integrieren
- Verzicht auf rechthaberische Kämpfe, trotz Beibehaltens der eigenen Position, Ansicht oder Erkenntnis
- spirituelle Erhabenheit statt weltlicher Arroganz entwickeln

wichtiger Hinweis:

Wer seine Weltanschauung authentisch lebt, muss für diese nicht mehr verbal kämpfen und verleiht ihr dadurch mehr Ansehen. Achte auf Deinen energetischen Schutz – Deine „mentale Fire-Wall“ –, um stets erkennen zu können, wenn niedrige Frequenzen Dich manipulieren und auf ihr Niveau hinunterziehen wollen. ✦



Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng-Shui, Energiekörper, Rückführungen



Mit ganzheitlichen Methoden unterstützt er seine Klienten bei der Beantwortung der zentralen Fragen: Erkenne, wo Du stehst. Erkenne, wohin Du Dich entwickeln möchtest. Erkenne, über welchen Weg Du Dein Ziel erreichst.

TIPP:

- Online-Coaching: persönliches Maya-Geburtsblatt
- Online-Coaching: pers. chinesisches Geburtsblatt

Tel.: +43 (0) 699 111 63 7 63

selimov@energycoaching.net

◀ energycoaching.net ▶



Wo möchten Sie strahlen? Die Sonne in den jeweiligen Horoskophäusern

Im August steht die Sonne in ihrem eigenen Zeichen Löwe, doch ihre Wirkungsweise hängt auch stark von der Hausposition ab, denn diese zeigt, in welchem Lebensbereich wir uns verwirklichen sollen, und wo wir „strahlen“ möchten.



Die Sonne repräsentiert das Selbst, den Wesenskern jedes Menschen, drängt uns zur Selbstverwirklichung, zum Ausdruck der eigenen Persönlichkeit. Sie ist aber auch das Symbol für den Mann, den Vater; es ist daher für Frauen noch wichtiger, die eigene Sonnenkraft zu entwickeln und das nicht stellvertretend einer männlichen Bezugsperson zu überlassen.

Sonne im 1. Haus: starke Konstitution

Es geht hier vor allem um eigene Interessen und die Selbstdurchsetzung. Wir wollen strahlen, indem wir Stärke demonstrieren, souverän auftreten, ein selbstbestimmtes, individuelles Leben führen und aus uns selbst heraus etwas schaffen; dabei neigen wir aber stark zur Selbstbezogenheit und Egozentriertheit. Wenn der Aszendent im selben Zeichen steht, werden die Eigenschaften dieses Zeichens nochmals verstärkt.

Sonne im 2. Haus: Geld macht sinnlich

Die materielle Sicherheit ist wichtig für die Selbstverwirklichung, sie gibt uns einen festen Boden, der uns trägt. Finanzielle Unabhängigkeit schenkt Lebensfreude, doch die Konzentration auf materielle Werte verbirgt oft ein schwaches Selbstbewusstsein. Ein gesunder Selbstwert kann z.B. durch die Entfaltung kreativer Talente erreicht werden, die auch ohne prall gefülltes Bankkonto Zufriedenheit und Genuss schenken.

Sonne im 3. Haus: Lernen, um zu wissen

Intellektuelle Fähigkeiten und Wissensvermittlung erhöhen das Selbstbewusstsein. Es gibt aber auch einen starken Drang nach Selbstdarstellung, vor allem wenn es darum geht, mit Wissen glänzen zu können. Dabei sollten aber eigene Gedanken und Ansichten entwickelt werden, statt nur Einflüsse aus der Umgebung aufzunehmen. Geschwister und Nachbarn spielen eine wichtige Rolle im Leben.

Sonne im 4. Haus: Seelentiefe und Heimatverbundenheit

Das eigene Zuhause steht im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit und wird auf die Familie und die Heimat ausgedehnt, wo die Selbstverwirklichung stattfinden soll. Das Familienerbe wird

hochgehalten, das Zuhause zu einem Hort der Repräsentation gestaltet, oder es wird das Familienunternehmen weitergeführt, um die Sippe zu erhalten. Wichtiger noch sind aber seelisches Wachstum und geistige Entwicklung.

Sonne im 5. Haus: Spielernatur

Im eigenen Haus strahlt die Sonne besonders hell, zeigt sich voll Lust und Lebensfreude, braucht aber die Anerkennung der Umwelt. Das Bedürfnis nach Selbständigkeit oder nach kreativem Ausdruck ist stark, ebenso der Hang zum dramatischen Selbstaussdruck. Das verspielte Kind, das immer sichtbar werden möchte, bleibt lebendig, wird manchmal auf die eigenen Kinder übertragen, über die wir strahlen wollen.

Sonne im 6. Haus: Mein Leben ist meine Arbeit

Die Grundlagen zur Festigung der eigenen Identität sind Gesundheit, Arbeit, tägliche Rituale. Über Arbeit wird das Selbstbewusstsein aufgebaut, und wir machen uns gerne nützlich, indem wir Ordnung ins Chaos bringen. Dabei beanspruchen wir aber schon eine leitende Position, in der wir glänzen wollen. Im Gesundheits-, Lehr- oder Reinigungswesen fühlen wir uns besonders gefordert und geachtet.



Sonne im 7. Haus: Ohne ein Du bin ich nichts

Die Partnerschaft ist unser Lebensinhalt, über eine Beziehung wollen wir strahlen und uns verwirklichen, hier aber auch den Ton angeben. Ohne ein Du fühlen wir uns leer, wir brauchen die Partnerschaft als Lebensmittelpunkt und Katalysator, um eigenes Potenzial zu entdecken, zu entwickeln und zu verwirklichen. Wir sind sehr kontaktfreudig und lechzen nach Bewunderung und Aufmerksamkeit der Mitmenschen.

Sonne im 8. Haus: Leidenschaft und Tabus

Indem wir uns auf irgendeine Weise mit anderen Menschen vereinigen, versuchen wir, über unsere Persönlichkeitsgrenzen hinauszugelangen. Dabei sind wir leidenschaftlich, machtbewusst und bereit, in die eigenen Tiefen hinabzusteigen und uns mit den dunklen Seiten des Lebens zu befassen. Auch der Besitz anderer Menschen kann im Leben oder Beruf eine große Rolle spielen.

Sonne im 9. Haus: Spiritualität

Der Expansionsdrang ist stark ausgeprägt, was sich in ausgedehnten Reisen, Auslandsaktivitäten und der Selbstverwirklichung in den Bereichen Bildung, Philosophie, Religion oder Recht niederschlägt. Die Fähigkeit, den tieferen Sinn des Lebens zu erfassen, wird oft hervorgehoben, ebenso ist die Entwicklung eines spirituellen Weltbildes wichtig, doch sollten wir uns nicht als Gurus gebärden.

Sonne im 10. Haus: Öffentliche Anerkennung

Die Selbstverwirklichung erfolgt hier über eine Machtposition, ein öffentliches Amt, eine verantwortungsvolle Stellung in der Gesellschaft, die der Erfüllung eines Lebensziels entspricht, denn das Identitätsgefühl ist stark mit der Karriere und mit beruflichen Leistungen verknüpft. Ruhm und Anerkennung stärken die Identität, das Strahlen in der Öffentlichkeit bedeutet uns alles.

Sonne im 11. Haus: Gemeinschaftssinn und Humanität

Wir sind zukunftsorientiert, unkonventionell, ideenreich, visionär. Unser Interesse gilt Freundschaften und Gruppenarbeit, wir achten die Rechte und die Würde des Menschen – ohne Unterschiede. Freiheit und Individualität halten wir hoch und setzen uns für Reformen und humanitäre Ziele ein. Über Gruppen und Organisationen möchten wir strahlen, denn all das festigt auch unser Identitätsgefühl.

Sonne im 12. Haus: Opfer und Erlösung

Das Selbst ist verunsichert, daher verstecken wir uns gerne hinter verschiedenen Rollen oder ziehen uns zurück, um die Quellen des eigenen Unbewussten zu erforschen. Beides kommt einer Tätigkeit im Film oder Theater entgegen, die Selbstverwirklichung kann aber auch über Helfer- oder Heilerberufe gefunden werden, wobei große Opferbereitschaft, aber auch Suchtgefahr vorhanden ist. ◆

Sigrid Farber, Astromaster®

Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon“ interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen“ zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde Schauspielerin, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.

mail@astro-farber.at

Tel.: 0660-710 20 89

◀ astro-farber.at ▶



PRAYERSLINE

Crystal Library



Prayersline Crystal Library:

Von Deutschland:

0900-1777 176

(2,50 Euro pro Minute)

Von Österreich:

0090-540 486

(2,16 Euro pro Minute)

Von Schweiz:

0041-901 800 913

(3,105 SFR pro Minute)

Die Einnahmen werden den
weltweiten Projekten des
Council of World Elders gestiftet.

Dr. phil. Milena A. Raspotnig

Tiefe Weibliche Macht

Zyklus I

Weitere Informationen und
Hörprobe finden Sie hier

Onlineseminar – Die tiefe weibliche Macht

Ein Kurs für heilsame Kommunikation, persönliches Empowerment und langfristige Resilienz. Die Zeit ist gekommen, dass die weiblichen Kräfte wieder geehrt und gelebt werden. Dies gilt für Männer und Frauen gleichermaßen, denn es ist das Ziel, dass wir alle wieder unsere natürlich in uns wohnenden Kräfte leben und nutzen können. Viele Jahrtausende waren die mächtigen weiblichen Heil- und Zauberkräfte verschleiert und verborgen. Sie wurden nur an Eingeweihte mündlich im Geheimen übertragen. Nun ist es aber so weit, dass dieses wertvolle Wissen für uns alle wieder zugänglich und erlernbar ist.

**Akademie
am Mariannenplatz**



Sie möchten Ihr Unternehmen, Ihre Dienstleistung oder Ihr Produkt
auf Social-Media-Kanälen präsentieren –
Ihnen fehlt aber das technische Know-how?



Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage!



+ 43 (0) 660 50 12 260

marchhart@luna-design.at



Interview mit Robert Betz



Interview mit Robert Betz

Zum Anlass seines 70. Geburtstags im September durften wir den international bekannten psychologischen und spirituellen Lehrer sowie Persönlichkeits-Coach Robert Betz zum Interview bitten. Seine von ihm entwickelte „Transformations-Therapie nach Robert Betz®“ versetzt Menschen in die Lage, in kurzer Zeit Leidenszustände aller Art zu verwandeln, insbesondere festgefahrene emotionale Energien wie Ängste, Wut, Ohnmacht u.a. zu lösen und ihrem Leben eine neue Richtung zu geben, hin zu Freude, Frieden, Fülle, Erfüllung und Freiheit.



Lieber Robert, wir freuen uns sehr, dass du dir zum Anlass deines 70. Geburtstags Zeit für uns und unsere Leserinnen und Leser nimmst. Vorab dürfen wir dir recht herzlich zu deinem Ehrentag gratulieren! Herzlichen Glückwunsch, alles Gute, lieber Robert! Du begleitest seit Jahren viele Menschen in ihrem persönlichen Transformationsprozess und auch durch deine Bücher, CDs, Ausbildungen und Seminare werden wir angeregt, das Leben zu betrachten, zu reflektieren und wenn notwendig zu verändern.

MYSTIKUM fragt: *Was bedeutet für dich ein „glückliches, schönes und erfülltes Leben“?*

Robert Betz: Für mich gehören hierzu: Freude und Begeisterung am Leben und am eigenen Dasein, Frieden mit allem, was war und was jetzt ist, insbesondere mit allen Menschen der Herkunftsfamilie Eltern und Geschwistern, Vertrauen ins Leben selbst und in die Führung durch die Stimme des eigenen Herzens. Und nicht zuletzt die Liebe zu sich selbst, zu allen Mitmenschen und zum Leben alias Vater-Mutter-Schöpfer-Gott.

MYSTIKUM fragt: *Wann hast du begonnen, deine innere Wahrheit zu leben? Wie kam es dazu?*

Robert Betz: Das war ein Prozess, der mit ca. 42 Jahren begann bei meiner entscheidenden Lebenswende. Durch eine Lebenskrise entschied ich mich damals, mich der spirituellen Psychothe-

rapie zuzuwenden und entwickelte meine eigene Therapieform, die „Transformationstherapie nach Robert Betz“, in der wir seit dem Jahr 2000 viele Frauen und Männer ausgebildet haben.

MYSTIKUM fragt: *Welche Werkzeuge können in dieser Leistungs-/Krisen-Gesellschaft behilflich sein, ein nährendes, erfülltes Leben zu gestalten?*

Robert Betz: Es sind eher Erkenntnisse, Haltungen und Entscheidungen. Vor allem geht es um das Bewusstsein, dass wir alle Schöpferinnen und Gestalter unserer Lebenswirklichkeit sind und diese durch unsere Gedanken, Gefühle, Worte und Handlungen täglich erschaffen und gestalten. Nur der, der sich diesem Gedanken öffnet, kann etwas Wesentliches in seinem Leben verändern. Die anderen bleiben im Bewusstsein eines ohnmächtigen Opfers der Verhältnisse oder anderer Menschen und machen entsprechende Erfahrungen.

„Nur der, der sich diesem Gedanken öffnet, kann etwas Wesentliches in seinem Leben verändern.“

(Robert Betz)



Interview mit Robert Betz

Neben dem Schöpfer-Bewusstsein ist das Menschenbild, das wir wählen, entscheidend. Mein Menschenbild lautet: Wir alle sind von Natur aus Geist-Seele-Wesen, zurzeit in diesem Körper, um Erfahrungen zu machen und uns bewusstseinsmäßig auszudehnen. Und unsere Essenz heißt Liebe. Wer die „Zweige der Liebe“ lebt wie Annahme, Respekt, Mitgefühl, Verständnis, Verbundenheit, Vergebung und Achtsamkeit, der beginnt, ein Leben jenseits der Masse zu leben und seinen ganz eigenen Weg in ein glückliches Leben zu ebnen.

MYSTIKUM fragt: *Welche Ratschläge hast du für Menschen, welche gerade eine extreme Krise durchleben?*

Robert Betz: Öffne dich dem Gedanken, dass in jeder Krise ein verpacktes Geschenk liegt. Ohne Krisen kein Wachstum unseres Bewusstseins. Öffne dich weiter dem Gedanken, dass du selbst diese Krise auf unbewusste Weise erschaffen hast. Erkenne, dass die Urteile, die du dir selbst



und anderen gegenüber gefällt hast, Irrtümer deines Denkens sind. Denn du wie jeder andere hat es immer so gut gemacht, wie du bzw. er/sie es konnte. Wenn du dies erkennst, kannst du deine Urteile zurücknehmen und dir selbst und anderen vergeben.

Nimm das, was jetzt da ist und was jetzt nicht (mehr) da ist, an, das heißt, akzeptiere das, was du im Moment eh nicht ändern kannst und renne nicht mehr mit einem trotzigem „Nein“ gegen die Wirklichkeit an.

Nimm dir immer wieder mal die Zeit, deine unangenehmen Gefühle wie Angst, Ärger/Wut, Schuld, Scham und Ohnmacht anzunehmen und sie bewusst zu durchfühlen, z.B. mit Hilfe meiner Meditationen wie „Negative Gefühle in Freude verwandeln“. Lehne sie nicht ab, bekämpfe sie nicht (mit Pillen o.a.) und verdränge sie nicht.

Wenn du dich zu hilflos fühlst, um diese Schritte allein zu gehen, hole dir Unterstützung, z.B. bei



einer/einem Transformationstherapeutin/-ten oder -Coach. Hier findest du eine Liste: <https://robert-betz.com/coaches/>

MYSTIKUM fragt: *Was dürfen wir von dir in den nächsten Jahren erwarten?*

Robert Betz: Ich vermute, dass ich noch viele schöne Dinge (Bücher, Meditationen, Vorträge u.a.) in die Welt geben darf. Allerdings werde ich meine Live-Auftritte noch stärker reduzieren als ich dies bisher schon getan habe. Denn

„Wenn du dies erkennst,
kannst du deine Urteile zurücknehmen
und dir selbst und anderen vergeben.“

(Robert Betz)



Interview mit Robert Betz

ich habe mich entschieden, nach meinem 70. Geburtstag mir selbst mehr Zeit, Liebe, Genuss und andere schöne Dinge zu schenken und die kommenden Jahre zu den schönsten meines Lebens zu machen.

MYSTIKUM fragt: *Welche Verbindung hast du zur griechischen Insel Lesbos?*

Robert Betz: Ich bin im Jahre 2001 auf diese herrliche Insel geführt worden und biete dort mit meinen Seminarleitern die schönsten Urlaubsseminare an, die man sich vorstellen kann. Schon über 10.000 Menschen haben diese genießen dürfen. Und heute ist Lesbos meine zweite Heimat. Meine Zeit dort genieße ich sehr.



Robert Betz mit Natascha Marchhart vom Mystikum-Team

MYSTIKUM fragt: *Hast du einen besonderen Wunsch zu deinem 70. Geburtstag?*

Robert Betz: Mein größter Wunsch ist, dass immer mehr Menschen ihr Herz öffnen für die Liebe zu sich selbst und zu ihren Mitmenschen und mit Liebe und Bewusstheit das verkörpern, was sie sich von anderen wünschen. Nach dem schönen Satz von Mahatma Gandhi: *„Sei du selbst die Veränderung, die du in der Welt zu sehen wünschst.“*

MYSTIKUM: *Wir bedanken uns von ganzem Herzen für deine offenen Worte und Inspirationen. Wir wünschen dir und deinem Team alles erdenklich Liebe und Gute und danken aus unserem tiefsten Inneren für die besonders wertvolle Arbeit und den Einsatz für die Wahrheit!* ◆



Robert Betz vor seinem Vortrag mit der glücklichen Gewinnerin von unserer Verlosung in der April-Ausgabe.



Robert Betz Diplom-Psychologe

geb. 23. Sept. 1953 im Rheinland, ist im deutschsprachigen Raum einer der bekanntesten psychologischen und spirituellen Lebenslehrer. Seit 1997 ist er als Seminarleiter, Speaker und Autor vieler Bestseller der Lebenshilfe-Literatur tätig. Er studierte von 1976–1982 an der Uni Hamburg Psychologie und Sozialpädagogik und schloss sein Studium mit einem Top-Diplom ab. Seine Wahlheimat ist die griechische Insel Lesbos, auf der seine Firma, die „Robert Betz Transformations GmbH“, seit 2001 zahlreiche Urlaubs-Seminare veranstaltet, an denen bis heute weit über 10.000 Menschen teilnahmen.

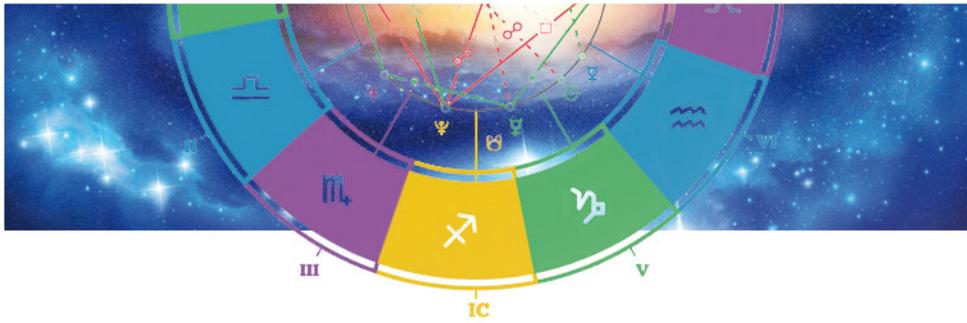
◀ robert-betz.com ▶



Nächste Vorträge von Robert Betz:

| | |
|----------------------|----------------------|
| 21.10. Bad Berleburg | 29.11. Köln |
| 13.11. St. Gallen | 01.12. Aschaffenburg |
| 15.11. Zürich | 12.12. Garching |
| 20.11. Freiburg | bei Münschen |





ASTRO FARBER

Möchten Sie Ihre Begabungen und Talente herausfinden, Ihre wahren Stärken und Ihr Entwicklungspotenzial entdecken? Erkennen, wer Sie wirklich sind?

Auch wenn Sie sich fragen, ob es an der Zeit ist, eine Idee zu verwirklichen, oder wenn wichtige Veränderungen anstehen, bietet die Astrologie eine wertvolle Orientierungshilfe.

Als diplomierte Astrologin mit langjähriger Erfahrung kann ich Sie kompetent beraten, Ihnen in problematischen Lebensphasen zur Seite stehen und bei Entscheidungsfindungen unterstützen. Ich deute Geburtshoroskope, Partner-, Kinder- und Fragehoroskope, schaue mir aktuelle Konstellationen und Ausblicke auf das kommende Jahr sowie den günstigsten Zeitpunkt für Ereignisse wie Hochzeit, Wohnungswechsel, Operation etc. an. Alle Horoskop-Interpretationen biete ich auch in schriftlicher Form an.



*„Unsere Hauptentscheidung ist es,
zu unseren eigenen Anlagen ja zu sagen
und das Beste daraus zu machen.“*

Sigrid Farber, Astromaster®

diplomierte Astrologin
für ganzheitliche Astrologie,
Astro-Bloggerin und Autorin
Invalidenstr. 15/69, 1030 Wien
Tel. 0660-710 20 89
mail@astro-farber.at

www.astro-farber.at

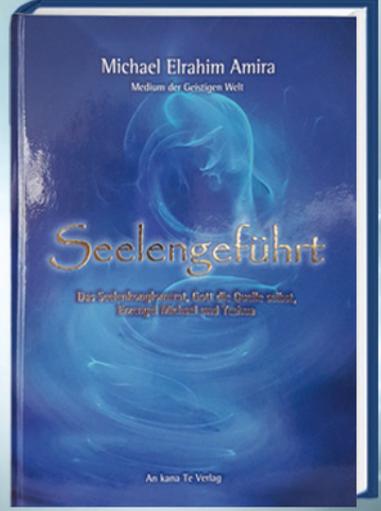


Michael Elrahim Amira
Medium der Geistigen Welt

Seelengeführt

Der Seelenkompassion, Gott die Quelle selbst,
König, Weisheit und Frieden

Anka Te - Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at



HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit



GESUNDHEIT ERHALTEN KG
Eva Hutterer & Daniel Angst
A-4810 Gmunden, Moosgasse 21
Tel. +43 (0) 664 9190850
Steine@gesundheiterhalten.at

www.gesundheiterhalten.at



Anzela Minosi

SATURN

Herrscher über die Materie und den exakten Wissenschaften



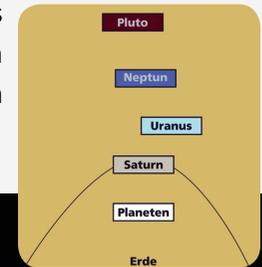
Definitionen

Als Herrscher über die Zeit und Materie steht Saturn gleichbedeutend für die Einschränkungen, hervorgerufen durch seine beiden Haupteigenschaften. Darüber hinaus ziehen diese Eigenschaften (lästige) Verpflichtungen nach sich, die sich durch die Astrologie näher definieren lassen. Im Horoskop verleiht Saturn den Planeten, welche er aspektiert, erst die nötige Bedeutung. Denn um den Umgang mit einem Aspekt zum Saturn zu lernen, bedarf es die Überwindung von Hindernissen wie die Umsetzung eines Plans,

Ziels oder Potenzials. Im Horoskop weisen Saturn-Aspekte gewisse Begrenzungen auf.¹

Tatsächlich drückt sich die Ernsthaftigkeit von Saturn in etlichen Definitionen aus. So tauchen in einem Wörterbucheintrag aus dem 15. Jahrhundert unter dem Begriff „Saturnine“ folgende Bedeutungen auf: Duster, mürrisch, träge, ernst. Wortwörtlich bezeichnet „Saturnine“ jemanden, der unter dem Einfluss von Saturn geboren ist.

Zusätzlich wird Saturn mit einem gewissen Zentralismus in Verbindung gebracht. Denn er gilt als der Gott der 1000 Namen. Schriftstücken zufolge beziehen sich unter anderem die folgenden Begriffe allesamt auf Saturn: Poseidon, Noah, Abraham, Herkules, Apollon, Thor, Orion, Kronos, etc.² Ähnlich wie die Stadt Rom kann Saturn als das Zentrum des Planetensystems gesehen werden, bei dem alle Wege zum Saturn führen (Abbildung rechts).



[1] Astrologische Bedeutung: <https://cafeastrology.com/saturn.html>

[2] ODD TV „When Saturn was our Sun“: <https://www.youtube.com/@Truthavision>



Die Mystik hinter Saturn

In der Mystik stehen die zahlreichen Namen Saturns stellvertretend für Götter. In der Vergangenheit verehrten beziehungsweise betrachteten die Menschen Himmelskörper als Götter. Alten Schriftstücken zufolge lebten die Leute im übertragenen Sinn einst in der Gegenwart von Göttern. Die Götter galten als sichtbare Kräfte, welche oft mit Unvorhersehbarkeit und Gewalt in Verbindung gebracht wurden. Denn damals war es für die Leute einfacher, das Geschehen am Himmel zu beobachten. Diversen Quellen zufolge waren die Planeten näher an der Erde und dadurch kon-

ten die Beobachter das Zusammenspiel der Planeten zumindest bildlich beschreiben. Ein Zusammenstoß der Planeten beziehungsweise der Himmelskörper etwa wurde als gewalttätig bezeichnet.

Als bekanntes Schauspiel am Himmel gilt beispielsweise die Große Konjunktion, welche durch zahlreiche überlieferte Quellen belegt wird. Unter anderem ist diese Konjunktion auf römischen Münzen abgebildet (Abbildung unten). Genau genommen handelt es sich dabei um die ursprüngliche Sonne, welche einer gro-

ßen Scheibe glich. Anders als die heutige Sonne erschien die damalige Sonne wesentlich größer und näher an der Erde. Die frühere Sonne bewegte sich kollinear durchs Weltall, indem mehrere Planeten aufeinandergereiht waren. Sie glich einem acht zackigen Stern, welcher dadurch erzeugt wurde, dass sich im Hintergrund der deutlich größere Planet Saturn befand. Als Kontrast dazu befand sich der hell leuchtende Planet Venus direkt auf beziehungsweise vor dem Saturn, wobei der Planet Mars den Punkt in der Mitte der damaligen Sonne darstellte (Abbildung unten).



Seine physikalischen / chemischen Eigenschaften

Die dominanten Aggregatzustände des zweitgrößten Planeten unseres Sonnensystems zeugen von einer gewissen Kargheit, herrschen doch auf dem Saturn trockene sowie kalte Bedingungen vor.³ Diese Metapher spiegelt sich auch auf dem Planeten Saturn wider. So besteht das Innere des Planeten aus einem felsigen Kern. Umgeben ist der Kern von einer tiefen Schicht aus metallischem Wasserstoff (H), gefolgt von einer Zwischenschicht aus Wasserstoff und Helium – beide in flüssiger Form – und letztlich von einer gasförmigen Außenschicht. Für den blassgelben Farbton des Planeten sind Ammoniakristalle (NH₄) in seiner oberen Atmosphäre verantwortlich. Chemisch betrachtet besteht der Planet demzufolge überwiegend aus Wasserstoff (96 %) sowie Helium (3 %).

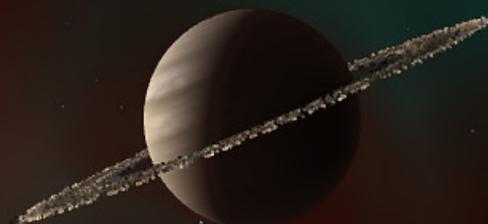
Seine physikalischen Eigenschaften weisen einen elektrischen Strom auf, welcher das planetarische Magnetfeld generiert, indem er durch die in der tiefen Schicht liegenden Wasserstoffatome verursacht wird. Bemerkenswert in diesem Zusammenhang ist ein Vergleich

mit Jupiter, der als der größte Planet unseres Sonnensystems gilt. Dessen metaphorische Bedeutung – Wohlstand, Überschwang, Fülle – lässt sich am besten durch die beiden Aggregatzustände Feuchtigkeit sowie Wärme verdeutlichen. Astrologisch betrachtet hängen die beiden Planeten Saturn und Jupiter denn auch zusammen, da sie als zwei Seiten der ein und derselben Medaille gelten, zu erkennen an deren Symbole. So handelt es sich beim Symbol des Saturns um das inverse Element zu Jupiter. In der Physik drückt sich der Zusammenhang zwischen den beiden Planeten durch das Magnetfeld aus, wobei das Magnetfeld von Saturn lediglich ein Zwölftel der Magnetfeldstärke des Jupiters aufweist.

Saturn steht für eine gewisse Langweiligkeit, welche sich auch auf dem Planeten beobachten lässt. Denn seine Außenatmosphäre ist fade und kontrastarm. Seine Trockenheit verdankt der zweitgrößte Planet unter anderem den vorherrschenden Windstürmen von bis zu 1800 km/h.⁴

Bemerkenswertes spielt sich allerdings auf den beiden Polen des Planeten ab. Am Nordpol herrschen Wirbelstürme vor, welche sich sowohl im Uhrzeigersinn als auch in die entgegengesetzte Richtung drehen, wobei die Stürme symmetrisch und geordnet wirken. Aus der Ferne betrachtet, nehmen die Stürme die Form eines Hexagons an, dessen Größe auf einen Durchmesser von 32000 Kilometern geschätzt wird und die dafür verantwortlichen Stürme Geschwindigkeiten von bis zu 500 km/h aufweisen. Die unterschiedlichen Farbverläufe des Hexagons lassen sich dadurch erklären, dass die Winde Ammoniakmoleküle sowie Wasserstoffatome durch die Atmosphäre wirbeln.⁵

Ähnliches spielt sich auf dem Südpol des zweitgrößten Planeten ab. Mit einem Durchmesser von 8000 Kilometern ist der Wirbelsturm am Südpol deutlich kleiner, allerdings kommen dort die höchsten Temperaturen des Planeten vor. Sie sorgen dafür, dass der Wirbelsturm einem gigantischen Augenwall gleicht, welcher irgendwie dem Auge einer Eule ähnelt.⁶



[3] Saturn: <https://www.astrologyzone.com/learn-astrology/the-planets/saturn/>

[4] Planetarische Eigenschaften: <https://en.wikipedia.org/wiki/Saturn>

[5] Nordpol: <https://www.youtube.com/watch?v=sH4qpLfzyac>

[6] Südpol: https://www.windows2universe.org/saturn/atmosphere/south_polar_vortex.html



Saturns Symbole

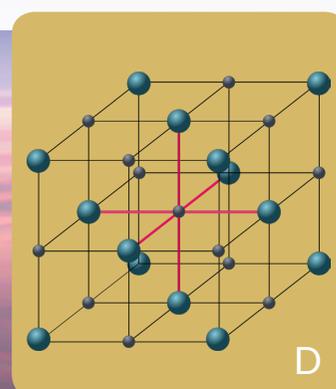
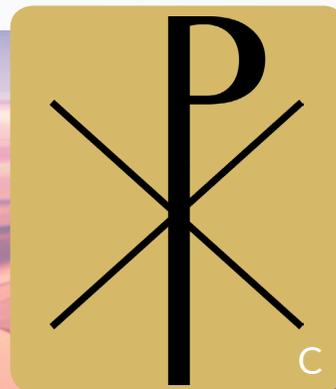
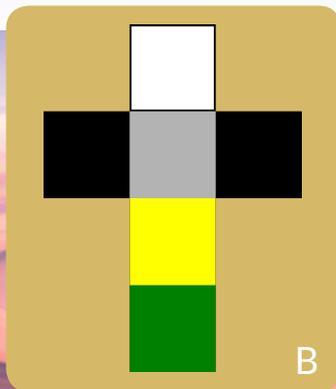
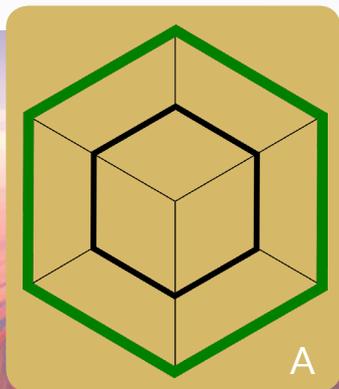
Die Grundlage der metaphorischen Analyse bildet das ominöse Hexagon. So stellt ein perfekt geformter Würfel, wenn er geneigt wird, ein Hexagon dar (Abbildung A). Ausgeklappt ergibt der Würfel ein Kreuz, das in christlichen Ländern üblicherweise an die Wand befestigt wird (Abbildung B). Davor gab es bereits in Griechenland ein ähnliches Kreuz. Besser bekannt als das konstantinische Kreuz, setzt es sich aus den Buchstaben PX zusammen, welche übereinandergelegt dieses ältere Kreuz formen (Abbildung C).⁷ Sowohl im zweidimensionalen Zustand als auch in 3D-Form ergeben sich zwischen dem PX-Kreuz und dem Würfel sichtbare Zusammenhänge. Wird das PX-Kreuz dreidimensional dargestellt, und innerhalb des weiter oben erwähnten Würfels platziert, zeigen dadurch alle Kanten des Würfels zum Zentrum des PX-Kreuzes. Chemisch betrachtet, ähnelt das dreidimensionale PX-Kreuz einem Kristall,

dessen Koordinationszahl sechs beträgt. Somit lassen sich sechs benachbarte Atome mit dem Zentrum verbinden (Abbildung D).⁸ Die sechs Atome könnten demzufolge für die sechs Planeten stehen, welche unterhalb des Saturn vorkommen, also Sonne ... Jupiter.

Im alten Rom war der Saturn-Kult fester Bestandteil, wurden doch Gegner des Imperiums auf einem verkehrten Kreuz gekreuzigt. Auch der ursprüngliche Name der Stadt Rom verweist implizit auf den Planeten Saturn, soll doch Rom früher Saturnia geheißen haben. Als ein Highlight des Jahres galt der Feiertag „Saturnalia“. Dieser Feiertag ereignete sich jährlich Ende Dezember und kann als der Vorläufer vom heutigen Weihnachten betrachtet werden. An Saturnalia wurden Opfergaben in Tempeln des Saturns wie dem römischen Forum zelebriert. Anschließend wurde Rücksicht auf die römische Gelassenheit

bzw. Dekadenz genommen, indem Partys gefeiert und Geschenke noch am selben Tag verteilt wurden. Alten Quellen zufolge gilt Saturnalia als das Fest des Lichtes - ein Tag, an dem keine Arbeit verrichtet wurde.

Abgesehen von Weihnachten, gehen weitere Feiertage auf heidnische Bräuche zurück, welche ebenfalls Teil des Christentums sind. Aufgrund dieser Erkenntnisse lässt sich annehmen, dass Christen mehr oder weniger Saturn-Anbeter sind, was auch auf Juden sowie Moslems zutrifft. So pilgern gläubige Moslems jedes Jahr nach Mekka, um siebenmal um den schwarzen Würfel, der sogenannten Kaba, zu gehen. Dieses Schauspiel ähnelt im Grunde dem Phänomen auf dem Nordpol des zweitgrößten Planeten. Juden hingegen befestigen sich einen kleinen schwarzen Würfel vor dem Beten an die Stirn.



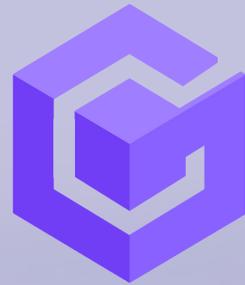
[7] „SATURN = CHI-RHO!“:
[youtube.com/watch?v=Dccz7e8LOW8](https://www.youtube.com/watch?v=Dccz7e8LOW8)

[8] Catherine Housecroft:
Inorganic Chemistry, Pearson.



Fazit

Bekanntlich spricht das Universum zu uns in Symbolen, was sich anhand der Metaphern des Saturns beobachten lässt. Denn etliche Firmen referenzieren ausgiebig den zweitgrößten Planeten, indem sie eines seiner Symbole im Firmenlogo verarbeiten. So macht Exxons Logo Gebrauch von der Kreuzmetapher. Toyotas Logo beansprucht gleich den ganzen Planeten für sich. Die Spiele- und Filmindustrie greift vor allem die Würfel-Metapher auf. Unter anderem produziert der Spielehersteller Nintendo Spielekon-



solen in Form eines Würfels, den sogenannten Nintendo Cube.

Alles in allem kann der zweitgrößte Planet als eine Art Zentrum gesehen werden, von dem etwas Mystisches ausgeht, was sowohl dunkel und begrenzt wirkt. Seine Symbole und Metaphern sind Ausgangspunkt für zahlreiche Analysen in den Geisteswissenschaften, Narrative in diversen Filmproduktionen sowie Referenzen in der Spieleindustrie. ◆

Anzela Filomena Minosi

gibt Nachhilfe in den Fächern Informatik und Chemie, indem sie Übungszettel bearbeitet oder den Leuten vor der Prüfung Tipps gibt. Wenngleich sie in Deutschland geboren und aufgewachsen ist, lebt sie seit 2020 in der Nähe von Turin.

Aktuell studiert sie Chemie auf Bachelor an einer Universität. Schwerpunktmäßig kann sie in Sachen Informatik vor allem bei SQL-Datenbanken, Java, Haskell (= funktionale Programmierung), JavaScript, Python, Linux sowie Shell-Skripten punkten.

Als freiberufliche Autorin schreibt sie für diverse Verlage zu Themen, die sich hauptsächlich mit Java, Python sowie Linux beschäftigen.

An der LMU in München vertiefte sie ihre IT-Kenntnisse als Gaststudent, indem sie Kurse in der Web-Programmierung mit Javascript, CSS, HTML, jQuery sowie Yesod belegte. So absolvierte sie den fortgeschrittenen Kurs zu Haskell, bei dem unter anderem auf Webanwendungen mit Yesod detailliert eingegangen worden ist. Darüber hinaus nahm sie am Softwareentwicklungspraktikum an der LMU teil. Dort lernte sie Spiele sowie Netzwerkprogramme zu programmieren. Außerdem vertiefte sie ihre Java-Kenntnisse im Kurs „Java für Fortgeschrittene“ an der LMU, wo fortgeschrittene Themen von Java vermittelt wurden.

Informatik-Tutor: ◀ superprof.de ▶

Chemie-Tutor: ◀ comeup.com ▶



◀ github.com ▶

◀ superprof.de ▶

info@minosinet



Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

CROPfm netradio behandelt ein breites Spektrum an alternativen und grenzwissenschaftlichen Themen - die Sendung ist alle zwei Wochen live auf der Website zu hören und steht danach im Archiv zum kostenlosen Nachhören bzw. Herunterladen zur Verfügung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

<https://cropfm.at>



CBD

CANNABIDIOL

- ✓ natürlich aus Hanf
- ✓ für dein Wohlbefinden
- ✓ über 100 Inhaltsstoffe

ONLINESHOP

- ✓ gute Beratung
- ✓ gratis Versand
- ✓ ARGE-CANNA zertifiziert



**CANNA
TRENDS**

www.cannatrends.eco

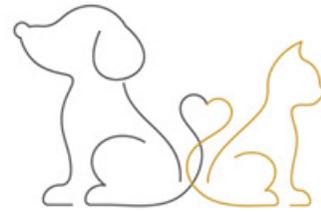
Telefon
+43 1 9586003
**JETZT
BESTELLEN**
cannatrends.eco



„NICHT WIR HABEN GEHEIMNISSE,
DIE WIRKLICHEN GEHEIMNISSE
HABEN UNS.“

CARL GUSTAV JUNG

Tierisch anders



von Doris Ringsmuth

Tiere und ihre Geschenke an die Menschen

Im Kino, Film ab: Ein Mann geht abends mit seinem Hund spazieren. Sie werden überfallen. Der Mann wehrt sich, der Hund will ihn beschützen und geht dazwischen. Dem Mann wird in den Bauch geschossen und er liegt verletzt am Boden, der Hund hat einen Streifschuss am Hinterbein und humpelt geschockt und winselnd davon. Wie viele Menschen im Kino werden wohl Mitleid mit dem Hund haben – oh mein Gott, das arme Tier, was passiert jetzt mit ihm? Und wie viele Menschen werden vom Schicksal des Mannes berührt sein?

Was genau ist das Besondere an den Tieren, dass die Menschen sich magisch angezogen fühlen, es vermenschlichen und das Tier teilweise sogar über die Menschen stellen, an die erste Stelle in ihrem Leben?

Tiere sind, und wir erinnern.

Tiere sind sich ihrer Bestimmung klar und haben keinen Anspruch etwas Anderes sein zu wollen als das, was sie sind. Ein Kater wird keinen Gedanken daran verschwenden wie es wäre, z.B. eine Hündin zu sein.

Tiere sind kongruent, denn ihr Denken, Fühlen und Handeln ist Eins. Sie leben im Augenblick und sind daher authentisch, echt in jeder Sekunde, es gibt keine Fassaden und kein Dahinter. *Tiere sind reinen Herzens*, sie verkörpern das reine Herz. Mit ihrem Verhalten, mit jeder Symptomatik, die sie entwickeln, sind sie FÜR den Menschen, da sich hinter all dem eine gute Absicht verbirgt. Kein Tier agiert aus Bösartigkeit oder um jemandem zu schaden. Tiere lieben bedingungslos, und wenn es sein muss, gehen sie für den Menschen auch in den Tod.



Das Großartige daran ist, dass alle Menschen genau so zur Welt gekommen sind! Durch Überlebens-Strategien, Erfahrungen, Prägungen und was der Mensch daraus gemacht hat, ging Vieles davon verloren bzw. musste Vieles davon aufgegeben werden. Tiere kommen in das Leben der Menschen, um sie genau daran zu erinnern. Sie wollen eine Brücke sein, ein Anknüpfungspunkt, damit sich der Mensch auf den Weg macht, zurück in diesen ursprünglichen Zustand, nach dem er sich unbewusst sehnt. Diese Sehnsucht ist es auch, warum sich der Mensch so gerne mit Tieren umgibt, weil er bei ihnen genau das findet, was er an seinen Mitmenschen, und auch an sich selbst, oft schmerzlich vermisst.

Geschenke, die „für“ändern

Mitten im Leben, Film ab: Eine Frau hat sich den Fuß gebrochen und trägt einen Gips. Sie bewältigt ihren Job, ihre Familie, ihren gesamten Alltag, als ob nichts geschehen wäre. Als sich nach ein paar Tagen ihr Pferd auf unerklärliche Weise am Bein verletzt, fährt sie zusätzlich noch zwei Mal täglich in den Stall, verwöhnt das Pferd, nimmt es aus der Herde und stellt es ruhig, organisiert Medikamente und Kräuter, versorgt es. Sie ist betroffen und im Mitleid.

Plakativ und doch real.

Der einfachste Schlüssel, um die Geschenke der Tiere auszupacken, ist die Frage:

Was hat das mit mir zu tun? Oder im weiteren Sinn mit meinem System?

Für die Pferdebesitzerin bedeutet es aus dem Mitleid auszusteigen, die Qualität ihrer Fürsorge zu erkennen und ihr Tun für die anderen in ein Tun auch für sich selbst zu wandeln. Im Mitgefühl für sich selbst, zu dem ihr das Pferd verholten hat.

Mit ihrem Verhalten möchten die Tiere auf Themen aufmerksam machen, die vom Besitzer nicht gesehen werden (können), wie z.B. ein Hund der nur noch am „stillen Örtchen“ schläft, weil rund um den Besitzer einfach zu viel los ist.

Oder sie spiegeln Dynamiken, wie zwei streitlustige Katzen, die auf die Kratzbürstigkeit in der Partnerschaft hinweisen möchten.

Oder ein Pferd, das Chaos in der Herde produziert, weil es für den Besitzer schon lange an der Zeit wäre, im Job Veränderungen zu initiieren, um seine Position zu behaupten.

Oft beobachtet: Je größer der Widerstand ein Thema zu sich zu nehmen, umso direkter hat das Tier ins Schwarze, in einen blinden Fleck getroffen.

Tiere sind darauf ausgerichtet, den Menschen Chancen auf persönliche Weiterentwicklung anzubieten und so freuen sie sich über neugierige Besitzer, die ihre Geschenke auch tatsächlich auspacken. 

Doris Ringsmuth

Ganzheitliche Systemische Tierkommunikatorin –
Systemischer Coach – Seherin –
Ganzheitliche Energietherapeutin – Trainerin –
NLP Master

In meiner Form der Tierkommunikation, die aus der Kombination all meiner Ausbildungen entstanden ist, baue ich eine Brücke zwischen Mensch und Tier. Denn alles, was sich beim Tier zeigt, hat auch etwas mit seinem Besitzer zu tun, bzw. dem System, in dem beide leben. Ich betrachte die Tiere ganzheitlich und möchte den Besitzern die Themen hinter Symptomatiken und/oder Verhalten begreifbar machen, damit sie gemeinsam mit ihren Tieren in eine Veränderung gehen können. Weil mir das Wohl von Tier und Mensch am Herzen liegt.

Meine Praxis befindet sich in Stockerau, bei Wien, wo auch im Jänner 2024 der nächste Ausbildungszyklus in Ganzheitlicher Tierkommunikation startet.

Mein Motto:

*Wenn von Beginn an alles da ist,
dann ist auch alles möglich.* (Virginia Satir)

◀ doris-ringsmuth.at ▶
info@doris-ringsmuth.at





oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Wie häufig treten Tumore bei Hunden auf?

Alarmierende Tumorfrequenz / Inzidenz:

2019: Jeder zweite Hund bekommt einen Tumor

2020: Jeder zweite Hund stirbt an einem bösartigen Tumor

2021: Krebs ist die häufigste Todesursache bei Hunden



Foto: Lichtquelle

tierarzt-lorenz.at

Mag. med. vet. Stefan Lorenz

Praxis für ganzheitliche Tiermedizin
oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Franz Josef-Straße 33, 2130 Mistelbach
02572 / 36 600

Der Weg aus der Krise

Derzeit liegt die **Inzidenz bösartiger Tumore bei Hunden bei etwa 46%**, Tendenz steigend. Sie treten bereits bei sehr jungen Tieren auf.

Als Tierarzt zuzusehen, wie eine Tierart buchstäblich vor die Hunde geht, ist nicht akzeptabel.

Im Laufe vieler Jahre erarbeitete ich eine Reihe von Protokollen zur ganzheitlichen Tumorthherapie. Hierbei wird das Tier in seiner Gesamtheit erfasst und seine Bereitschaft, Tumore zu bilden, verändert. Die Therapiemethoden der Wahl sind **Homöopathie** und **mitochondriale Medizin**.

Das Tier wird individuell begleitet und auf einen höheren Gesundheitsstand geführt bis der Modus, destruktive Krankheiten zu produzieren, verlassen wird.



GEWINNSPIEL



August 2023

Robert Betz stellt uns freundlicherweise **10 x 1 Paket** aus folgenden Produkten für unser Gewinnspiel zur Verfügung:

Das Paket besteht aus seinem Buch „**Wie schön könnte das Leben sein, wenn...**“ und dazu **eine Überraschungs-CD** aus einer Vielzahl seiner Hörbücher.

Einsendeschluss ist der **27. August 2023**. Der/Die GewinnerIn wird am **28. August 2023** per Mail informiert.

Meldet Euch bitte für unseren Newsletter an und schreibt uns eine Mail an gewinnspiel@mystikum.at

News-
letter

Das Mystikum-Team wünscht Euch viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Robert Betz, geb. 23. Sept. 1953 im Rheinland, ist im deutschsprachigen Raum einer der bekanntesten psychologischen und spirituellen Lebenslehrer. Seit 1997 ist er als Seminarleiter, Speaker und Autor vieler Bestseller der Lebenshilfe-Literatur tätig. Er studierte von 1976–1982 an der Uni Hamburg Psychologie und Sozialpädagogik und schloss sein Studium mit einem Top-Diplom ab. Seine Wahlheimat ist die griechische Insel Lesbos, auf der seine Firma, die „Robert Betz Transformations GmbH“, seit 2001 zahlreiche Urlaubs-Seminare veranstaltet, an denen bis heute weit über 10.000 Menschen teilnahmen.



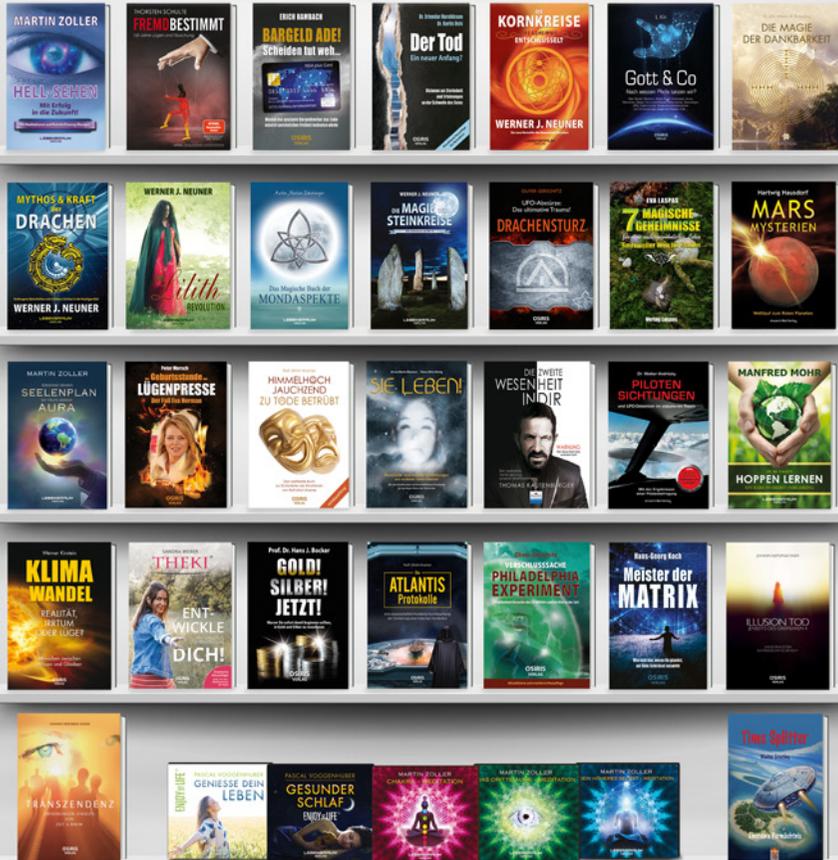
10x
gewinnen

Besucht den
Online-Shop von Robert Betz





Ihre freundliche Werbeagentur



Konzepte, Texte, Logo, Flyer, Folder, Broschüren, Magazine, Bücher, CDs, DVDs, Evenprodukte, Visitenkarten, Responsive Websites

+ 43 0699 10637898 • office@luna-design.at

www.luna-design.at

bees in love

Start-
angebot
sichern

Freundschafts- und Partnersuche für bewusste, wahrheitssuchende Menschen.

Hast Du jemals die „Wahrheiten“ in Frage gestellt, die uns in unserem Leben erzählt wurden? Wenn Du zu dieser Minderheit von Menschen gehörst, die neugierig und aufgeschlossen sind und Dich auf der Suche nach einem gleichgesinnten Lebenspartner oder Freunden befindest, dann bist Du bei uns genau richtig! Bees in Love ist ein Treffpunkt für bewusste, wahrheitssuchende Menschen, die tief in den Kaninchenbau vordringen und mehr über sich selbst und die Welt, in der wir leben, erfahren möchten.

beesinlove.com

Enthüllt!
Die Power der inneren Sprache

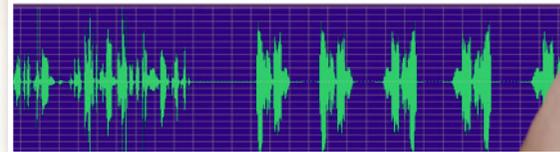
www.innerspeechrevelations.com



Inner Speech
Revelations®

Karina Kaiser

karina@innerspeechrevelations.com



MYSTISCHE MOMENTE

mit Emanuell Charis

Und auf einmal standen Aliens vor der Haustür...

Wie würden Sie reagieren, wenn Sie auf einmal von merkwürdigen Kreaturen mit gelben und leuchtenden Augen, großen und spitzen Ohren, Händen, die eher an Klauen erinnern, und dünnen Beinchen angegriffen werden? Zumal die Kreaturen ungefähr eine Größe zwischen 0,60 und 1,22 Metern hatten? Müssen Sie da auch nicht sofort an Aliens denken? Genauso passiert ist eine Geschichte in den USA...

Die Kelly-Hopkinsville-Begegnung

Es war ein normaler Abend, wie jeder andere auch, im Jahr 1955 zwischen den Gemeinden Kelly und Hopkinsville, wovon der Vorfall auch seinen Namen ableitet. Doch so normal der Abend begann, so besonders nahm er eine unvorhergesehene Wendung: Fünf Erwachsene und sieben Kinder, also jede Menge Augenzeugen, fuhrn aufgebracht zur nächsten Polizeistation und baten verzweifelt um Hilfe. Der Grund: Aliens, so um die 12 bis fünfzehn an der Anzahl, versuchten seit vier Stunden, mit ihrem Raumschiff ihr Farmhaus anzugreifen. Obwohl die Familien mit vereinten Kräften versuchten, die Außerirdischen mit Schüssen und Waffen in die Flucht zu schlagen, waren sie

scheinbar machtlos gegen die Außerirdischen. Die Schüsse schienen den Aliens nämlich nichts auszumachen und prallten stattdessen an ihnen ab. Stattdessen standen die kleinen Gestalten immer wieder vor der Tür und beobachteten die Familie durch die Fenster. Zahlreiche Polizisten und sogar vier Militärpolizisten von einem Armeestützpunkt begleiteten die Familie nach Hause



und fanden jedoch, abgesehen von zahlreichen Einschusslöchern in Fenstern und Türen, angeblich nichts.

Ganz anders als die Nachbarn, welche Folgendes berichteten: Die Kreaturen schwebten förmlich durch den nahegelegenen Wald und wirkten unzerstörbar. Die Munition der Schusswaffen prallte an ihnen ab, nur das Geräusch von Metall auf Metall war hörbar. Zudem sahen Nachbarn im Wald ein auffälliges grünes Licht leuchten, was von der Quelle her nicht bestimmt werden konnte. Ein anderer Nachbar bestätigte die Aussage und berichtete von einem hellen Licht im Himmel, welches im Wald, nicht weit entfernt vom Haus, endete. Doch es kommt noch aufregender: Laut den Nachbarn verschwand die Familie noch in derselben Nacht, da die Aliens ca. um 3.30 Uhr wieder vor ihrem Haus aufgetaucht seien. Was hat es mit dem Verschwinden der Familien auf sich? Sind sie wirklich Hals über Kopf abgereist bzw. geflohen oder haben die Aliens mit dem Verschwinden der Familie etwas zu tun? Kann es sein, dass die Aliens sich im Wald versteckten, während die Polizisten die Familien nach Hause begleiteten? Was wollten die Aliens von den Familien?



Vertuschung durch die US-Luftwaffe vs. Bestätigung durch UFO-Forscher

Am nächsten Tag suchten Ermittler der Air Force das Farmhaus auf. Obwohl sich dieser Fall besonders durch seine große Anzahl an Augenzeugen (zwölf beteiligte Personen und zahlreiche Nachbarn) und seine lange Dauer von einer Nacht auszeichnet, wird er bis heute von der US-Luftwaffe vertuscht. Stattdessen wird der Vorfall als psychologische Täuschung betitelt, um Studenten angeblich „kritisches Denken“ beizubringen. Handelt es sich hierbei wirklich um „kritisches Denken“ oder um systemtreues Denken? Wieso wird die Existenz von Aliens so von der US-Luftwaffe abgestritten? Und warum werden Studenten, die noch jung und formbar sind, so von dieser beeinflusst?

Auch die Ermittlungen durch die Air Force am nächsten Tag wurden vertuscht. Doch wieso? Was steckt dahinter? Selbst das Verschwinden der Familien wurde nicht weiter verfolgt. Stattdessen wurden die Familien als Schaulustler betitelt, bei denen es angeblich normal sei, dass sie von Ort zu Ort ziehen. Zusätzlich wurde angegeben, dass die Familien angeblich alkoholisiert waren. Aber seien wir mal ehrlich: Wie hätten die Familien es alkoholisiert schaffen können, zu verschwinden? Wie hätten die Familien betrunken zur nächsten Polizeiwache fahren können? Und ist man unter Alkohol nicht sogar furchtloser? Zumal alle offiziellen Akteure bestätigt haben, dass bei den Familien

(an diesem Abend) weder Alkohol noch andere Rauschmittel im Spiel gewesen sind. Alle diese Aussagen und Schuldzuweisungen an die Familie klingen eher wie Ausreden und passen zu den Bemühungen der amerikanischen Luftwaffe, diesen Vorfall mit Aliens zu verschleiern.

Dabei berichtete selbst die lokale Presse von „kleinen grünen Männchen“ und der Begegnung der Familien mit den Aliens. Auch UFO-Forscher sind sich einig, dass es sich bei der Kelly-Hopkinsville-Begegnung um eine ganz besondere und nahe Begegnung mit Außerirdischen handelt. Zudem gehöre der Vorfall zu den Begegnungen mit Aliens, die am besten dokumentiert sind.

Fazit

Wieso werden zwölf Augenzeugen nicht ernst genommen? Warum wird so ein wichtiger und ernst zu nehmender Vorfall mit Aliens vertuscht? Warum werden Studenten so beeinflusst? Warum wird das plötzliche Verschwinden von zwei Familien mit minderjährigen Kindern nicht weiter verfolgt? Fragen über Fragen, auf die wir keine Antwort finden werden. Zumal dieser Vorfall mit Aliens nicht der Erste gewesen ist, der von der US-Army so intransparent behandelt wird.

UFO-Forscher sind sich bei der Kelly-Hopkinsville-Begegnung auf jeden Fall einig und betiteln diesen als einen der wichtigsten und bedeutendsten Fälle. ◆

Emanuel Charis, Star-Hellseher

Der Hellseher ist seit längerem für seine erfolgreichen, zukunfts voraussagenden Visionen bekannt und hat seit 2006 zahlreiche Erkenntnisse erlangt, die für viele überraschend sein dürften.

2020 hat er sie auf der Insel Naxos in Griechenland in seiner Rede „Die dunklen Zeiten“ veröffentlicht. Seitdem sind Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten fasziniert. Inzwischen hat die Rede mit ihren Voraussagen und Visionen Kultstatus erreicht und begeistert all jene, die sich mit der Zukunftsforschung unseres Planeten befassen.

info@emanuellcharis.de

◀ emanuellcharis.de ▶



SciFi-Filmtipp

von Thorsten Walch

Amazonen auf dem Mond

Ein ganz normaler Fernsehabend im US-TV: Gezeigt wird das Science-Fiction-B-Picture „Amazonen auf dem Mond“ aus den 60er-Jahren, doch wie es längst nicht mehr nur bei amerikanischen Sendern üblich ist, wird der trashige Streifen alle Augenblicke von vielerlei Werbespots und Sketcheinlagen unterbrochen, unter vielem anderem Ankündigungsclips für depperete Showprogramme, einem Mann, der zahlreiche skurrile Pannen in seinem Appartement erlebt, einem Model, das sein Leben splitterfasernackt zu führen scheint, einem anderen Mann, der einen Weg findet, ins Fernsehprogramm einzusteigen, den Sohn des Unsichtbaren, der leider nur bedingt Kontrolle über seine Fähigkeiten hat oder aber eine Präsidentengattin, die eine ehemalige Prostituierte ist. Ernst nehmen auf eigene Gefahr!

Im Grund genommen war der von gleich fünf Regisseuren inszenierte „Amazonen auf dem Mond“ als Fortsetzung der kultigen Mediensatire *Kentucky Fried Movie* von 1977 gedacht, steht jedoch auf eigenen Füßen und kann ohne entsprechende Vorkenntnis genossen werden. Ganz besonders nimmt man hierbei die geekige Zuschauerschaft der späten 80er-Jahre aufs Korn, was sich allein daran zeigt, dass der „Hauptfilm“ mitunter ziem-

lich deutliche parodistische Züge gegenüber „Star Trek“ zeigt. Natürlich muss man abgedrehten, eigentlich keinem festen Schema folgenden lauten und schrillen Humor mögen, der den Streifen bestimmt. Doch ist dies gegeben, ist man um die Kenntnis einer weiteren brillanten Genre-Verarbeitung (deren bekannteste Mel Brooks' *Spaceballs* sowie Dean Parisots *Galaxy Quest* sind) reicher. Ideal für nicht mehr ganz so junge Sci-Fi-Fans, die sich in ihrer sommerlichen Ferienstimmung gern belustigen lassen möchten; wemgleich das Lachen hier und da im Halse steckenbleiben könnte. Manche Witze sind bekanntlich die blanke Wahrheit... ♦

Gute Unterhaltung wünscht Euch
Thorsten Walch



Amazonen auf dem Mond

- Darsteller: Steve Allen, Michelle Pfeiffer, ...
- Regie: Joe Dante, ...
- FSK: ab 16 Jahren
- Studio: Alive
- Produktionsjahr: 1987
- Spieldauer: 85 Minuten

Hier bestellen



Thorsten Walch

Thorsten Walch, der diese Kolumne von seinem berühmten Autorenkollegen Roland Roth übernahm, ist bereits seit seiner Kindheit ein begeisterter Science Fiction- und Fantastik-Fan. Neben den großen Film- und Fernsehserien wie „Star Wars“ und „Star Trek“ haben es ihm von jeher die Klassiker des fantastischen Films angetan. Als Autor ist er insbesondere in der Fantastik-Fanzene ein Begriff: Nach der Mitarbeit an verschiedenen Genre-Zeitschriften betreut er seit drei Jahren redaktionell den Star Trek-Bereich der populären E-Book-Publikation „Corona Magazine“ und brachte 2017 beim NIBE-Verlag sein Buch „NERD-O-Pedia“ heraus.

Sein Interesse am Fantastischen ist auch der Grund für seine Begeisterung für die grenzwissenschaftliche Mystery-Thematik, allem voran die Paläo-SETI-Thesen rund um Erich von Däniken. Unter anderem verfasste er Artikel für Roland Roths Zeitschrift „Q'Phaze“.

Hauptberuflich arbeitet Katzenfreund, Country-Music-Fan und Hobbykoch Thorsten Walch im Bereich der psychosozialen Betreuung.



BÜCHER *Tipps*

Der Weg der Wahrheit

von Dr. Sucharit Bhakdi

Berührend, lebendig und inspirierend. Was hat Sucharit Bhakdi mit einer verhinderten Kriegserklärung Thailands gegen Amerika zu tun? Welche Erfahrungen machte er als 12-Jähriger in einer 5-wöchigen Dauermeditation? Wie war seine Ankunft in Deutschland als Minderjähriger ohne Deutschkenntnisse? Wie entstand seine große Liebe zur thailändischen und europäischen klassischen Musik, die unterschiedlicher kaum sein könnten? Was wurde angehenden Medizinern einst anders gelehrt als heute, und mit welchen Folgen?



Gebunden,
144 Seiten

21,00 EURO

Hier
bestellen



Lügen, Lügen, Lügen

von Flo Osrainik

Terror, Tyrannei und Weltenbrand als Neue Normalität der Globalisten

Wahr werden und aussteigen? Oder weiter Augen zu und sterben? Wir befinden uns an der letzten Haltestelle vor der Hölle. Wie sind wir hierher geraten? Wo sind wir falsch abgebogen? Wieso stand auf jedem Straßenschild hierhin eine Lüge? Und wieso war der ganze Weg damit gepflastert? Seit Ende der Achtziger Jahre führt eine allmächtige Psychopathen-Clique uns an der Nase herum Richtung Abgrund.



Kartoniert,
384 Seiten

24,00 EURO

Hier
bestellen



Wie Sie einen Atomangriff überleben

von Lars Konarek

Warum ein Atombombenangriff auf Deutschland wieder denkbar ist – Wie Sie sich und Ihre Familie schützen...

Ja, Sie können ihn überleben! Sollte es zu Atomangriffen auf Deutschland kommen, werden diese die Schrecken konventioneller Kriege bei Weitem übertreffen. Aber: Man kann diese Katastrophe überleben. Das zeigen die Ereignisse von Hiroshima und Nagasaki. Wenn Sie die Ratschläge dieses Buches beherzigen, erhöhen Sie Ihre Überlebenschancen deutlich.



Gebunden,
126 Seiten

22,99 EURO

Hier
bestellen



Gefährliche Intelligenz

von Manfred Kramers

Wie genormtes Denken unser Leben zerstört

Sind Sie feinfühlig und weitsichtig, und ging Ihnen intellektuelles Lernen oft gegen den Strich? Dann müssen Sie dieses Buch lesen! Es bestätigt Ihre innere richtige Wahrnehmung und erklärt, dass nicht Sie, sondern die anderen auf dem falschen Weg sind. „Gefährliche Intelligenz“ begründet, warum verheerende Entscheide aus Berlin kommen, obwohl der komplette Bundestag aus Akademikern besteht, und warum Kopflastigkeit so viele Probleme auslöst – auch im eigenen Leben.



Kartoniert,
185 Seiten

21,00 EURO

Hier
bestellen



Versandkostenfrei (D) bestellen bei OSIRIS-Verlag





VORTRAG AM SAMSTAG
26. AUGUST 2023

Frank Jacob

Mensch und Erde

im Wandlungsprozess



Vor mehr als 10 Jahren erzählten Whistleblower zum ersten Mal von einem „Project Looking Glass“. Dies ermöglichte den Eliten Blicke in die Zukunft. Letztes Jahr tauchten plötzlich die „Guardians of the Looking Glass“ mit neuen Informationen über diese mysteriöse Technologie auf. Ihre Botschaften stellten schockierende Möglichkeiten über zwei wahrscheinliche Entwicklungen in der Zukunft der Menschheit dar, die sich bis zum Jahr 2030 verwirklichen sollen.

Frank Jacob wurde im Internet weltweit bekannt, nachdem er über diese Story berichtete. Ein Jahr später wurden Frank und seine Partnerin Tonia Madenford auf besondere Einladung hin in das Hopi-Reservat in Arizona eingeladen. Ihr Führer, ein Hopi-Schamane, führte sie zu dem berühmten Prophezeiungsfelsen, den die Hopi nur ausgewählten Personen zu sehen gestatten, und erklärte ihnen die Prophezeiung die darauf dargestellt wird. Danach wurden sie gebeten, die authentische Hopi-Botschaft in die Welt zu tragen, damit andere davon erfahren - denn wir stehen kurz vor der Endzeit.

Der Prophezeiungsfelsen zeigt zwei mögliche Zeitlinien, auf denen sich die Menschheit bewegt, und weist eine bemerkenswerte Ähnlichkeit mit dem auf, was die „Looking Glass Guardians“ letztes Jahr vorausgesagt haben. Frank nimmt uns mit in den Kaninchenbau und erzählt uns die Geschichte der Hopi-Prophezeiung, und wie sie sich bezüglich „Looking Glass“ und den beiden Zeitlinien verhalten, auf denen sich die Menschheit jetzt bewegt.

Beginn der Veranstaltung: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 10,- EUR
 Ort: Gasthof zur Alten Post (Saal), Hauptstr. 37, 94209 Regen / OT March
 Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844, www.regentreff.de

Platzreservierung wird dringend empfohlen.
 Reservierungen sind unter regentreff@osirisbuch.de oder Tel. 08554/844 möglich!

Ist die aktuelle Weltlage
 eine gigantische Ablenkung?



Versand-
 kostenfrei (D)
 bestellen
24,95 €

osirisbuch.de



VORSCHAU

Das Leben bewusst verlängern
Über die Psychologie des Jungbleibens
von Andreas Winter

Erde, Klima, Wald und Meer
von Achim Eckert

Der Tempel Salomons
von Pierre Dietz



Die nächste Mystikum-Ausgabe
erscheint am 6. September 2023.

Mit den Rubriken von:
Emanuel Charis, Sigrid Farber, Reinhard Habeck, Eva Laspas,
Mario Rank, Cornelius Selimov und Thorsten Walch

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114,
E-Mail: office@luna-design.at



Gerichtsstand: Korneuburg,
Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe:

Robert Betz, Emanuel Charis, Sigrid Farber,
Reinhard Habeck, Ananda Hämmerli, Eva Laspas,
Daniela Mattes, Angela Minosi, Mario Rank, Roland Roth,
Cornelius Selimov, Thorsten Walch

Grundlegende Richtung:

Das MYSTIKUM-Magazin ist für alle Menschen, die an
Spiritualität, alternativen Heil- und Forschungsmethoden,
Mythen und Legenden interessiert sind. Das MYSTIKUM-
Magazin distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradika-
lismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen
gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis:

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die ge-
wählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben
gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright:

Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck (auch nur auszugs-
weise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet,
Anzeigenbetreuung:

E-Mail: anzeigen@mystikum.at
Tel. +43 (0) 660 501 22 60



MYSTIKUM
dankt seinen Sponsoren:

